

Q3

HEIDELBERG  
Speedmaster

HEIDELBERG  
Speedmaster

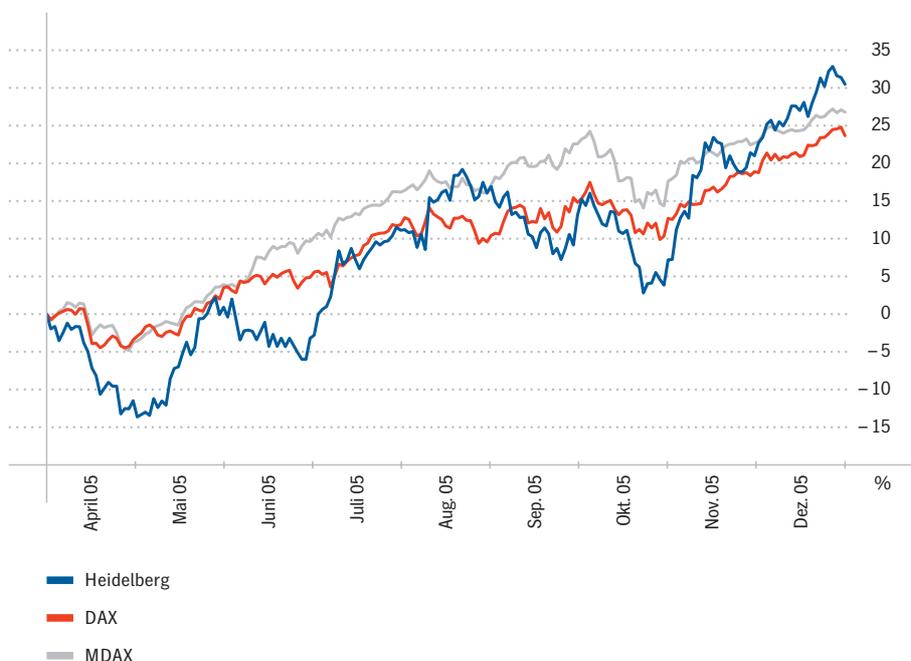
# ZWISCHENBERICHT

3. QUARTAL 2005/2006

**HEIDELBERG**

## PERFORMANCE DER HEIDELBERG-AKTIE

im Vergleich zum DAX/MDAX (Index: 1. April 2005 = 0 Prozent)



## KENNZAHLEN

Angaben in Mio €

|  | Q1 bis Q3<br>Vorjahr <sup>2)</sup> | Q1 bis Q3<br>2005/2006 | Q3<br>Vorjahr | Q3<br>2005/2006 |
|--|------------------------------------|------------------------|---------------|-----------------|
| <b>Auftragseingang</b>                                   | 2.920                              | 2.725                  | 823           | 965             |
| <b>Umsatzerlöse</b>                                      | 2.384                              | 2.437                  | 860           | 908             |
| <b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit<sup>1)</sup></b> | 35                                 | 143                    | 69            | 72              |
| <b>Restrukturierungsaufwendungen</b>                     | 11                                 | –                      | 2             | –               |
| <b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>                      | –18                                | 67                     | 41            | 34              |
| – in Prozent vom Umsatz                                  | –0,8                               | 2,7                    | 4,8           | 3,7             |
| <b>Cashflow</b>  | 85                                 | 215                    | 96            | 96              |
| – in Prozent vom Umsatz                                  | 3,6                                | 8,8                    | 11,2          | 10,6            |
| <b>Free Cashflow</b>                                     | –74                                | –27                    | 137           | 32              |
| <b>Investitionen</b>                                     | 104                                | 109                    | 37            | 43              |
| <b>Ergebnis je Aktie in €</b>                            | –0,26                              | 0,71                   | 0,45          | 0,38            |

<sup>1)</sup> Vor Restrukturierungsaufwendungen

<sup>2)</sup> Davon Discontinuing Operations: Auftragseingang 192 Mio € (Q3: 0 Mio €); Umsatzerlöse 153 Mio € (Q3: 0 Mio €); Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit –40 Mio € (Q3: 0 Mio €)

# Inhalt

## **2 DIE HEIDELBERG-AKTIE**

### **3 LAGEBERICHT**

---

Rahmenbedingungen  
Geschäftsverlauf  
Vermögens-, Finanz- und Ertragslage  
Sparten  
Regionen  
Forschung und Entwicklung  
Investitionen  
Mitarbeiter  
Unternehmensrisiken  
Ausblick

### **KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS FÜR DEN ZEITRAUM 1. APRIL 2005 BIS 31. DEZEMBER 2005**

- 
- 17** Zwischen-Gewinn- und Verlustrechnung –  
1. April 2005 bis 31. Dezember 2005
- 18** Zwischen-Gewinn- und Verlustrechnung –  
1. Oktober 2005 bis 31. Dezember 2005
- 19** Zwischen-Gewinn- und Verlustrechnung –  
Quartalsübersicht
- 20** Zwischenbilanz
- 22** Kapitalflussrechnung –  
1. April 2005 bis 31. Dezember 2005
- 23** Kapitalflussrechnung – Quartalsübersicht
- 24** Entwicklung des Eigenkapitals
- 26** Segmentberichterstattung
- 28** Erläuterungen
- 41** **Angaben zu den Organen**

### REGIONALE AUFTEILUNG DES IDENTIFIZIERTEN STREUBESITZES

Anteil in Prozent

|                |    |
|----------------|----|
| USA            | 44 |
| Großbritannien | 23 |
| Deutschland    | 16 |
| Sonstige       | 17 |

Quelle: Thomson Financial Shareholder Identification Report November 2005

## Die Heidelberg-Aktie

Die beiden wichtigsten deutschen Aktienindices DAX und MDAX setzten ihre positive Entwicklung im dritten Quartal des Geschäftsjahrs fort. Nach anfänglichen Verlusten zu Beginn des Quartals konnte der deutsche Aktienmarkt seit November wieder deutliche Gewinne verbuchen. Auch die Heidelberg-Aktie konnte ihren Aufwärtstrend beibehalten und beendete das Kalenderjahr 2005 auf dem Stand von 32,32 € – dies bedeutete eine Kurssteigerung von 14 Prozent im letzten Quartal sowie 29 Prozent seit Beginn des Geschäftsjahrs! Damit lag die Rendite der Aktie über den Referenzindices DAX und MDAX.

Der positive Kursverlauf der Aktie im dritten Quartal folgte der erfreulichen Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr des Berichtsjahrs, die wir mit der Veröffentlichung der Halbjahreszahlen am 8. November 2005 bestätigen konnten. Zeitgleich kündigte der Vorstand ein Aktienrückkaufprogramm an: Insgesamt sollen Aktien von bis zu 5 Prozent des Grundkapitals bis spätestens Januar 2007 über die Börse zurückgekauft werden. Eine entsprechende Ermächtigung wurde durch die Hauptversammlung erteilt. Die zurückgekauften Aktien sind für den Zweck der Einziehung sowie für Belegschaftsaktienprogramme bestimmt. Über den Verlauf des Rückkaufprogramms informiert Heidelberg regelmäßig auf [www.heidelberg.com](http://www.heidelberg.com).

Ein Beleg für die Attraktivität der Heidelberg-Aktie ist die große internationale Streuung: Mehr als 80 Prozent des identifizierten Streubesitzes werden von institutionellen Investoren aus dem Ausland gehalten.

### KENNZAHLEN ZUR HEIDELBERG-AKTIE

Angaben in €

|  | Q3<br>Vorjahr | Q3<br>2005/2006 |
|--|---------------|-----------------|
| Ergebnis je Aktie                          | 0,45          | 0,38            |
| Cashflow je Aktie                          | 1,12          | 1,12            |
| Kurs-Cashflow-Verhältnis <sup>1)</sup>     | 22,32         | 28,86           |
| Höchstkurs                                 | 25,97         | 32,91           |
| Tiefstkurs                                 | 22,45         | 25,40           |
| Kurs zum Quartalsbeginn <sup>2)</sup>      | 24,02         | 28,30           |
| Kurs zum Quartalsende <sup>2)</sup>        | 25,00         | 32,32           |
| Börsenkaptalisierung Quartalsende in Mio € | 2.148         | 2.745           |
| Anzahl der Aktien in Tsd Stück             | 85.908        | 84.938          |

<sup>1)</sup> Bezogen auf den Quartalsendkurs im Xetra-Handel; Quelle Kurse: Bloomberg

<sup>2)</sup> Xetra-Schlusskurs

## Rahmenbedingungen

Nach dem Rekordjahr 2004 hat die Weltwirtschaft auch im abgelaufenen Kalenderjahr 2005 mit voraussichtlich 4,2 Prozent ein kräftiges Wachstum erzielt. Die Antriebskräfte des Wirtschaftswachstums blieben die USA und China, aber auch Japan legte nach vorangegangener Stagnation zu. Der Anstieg der Energiepreise – vor allem der Rohölpreis erreichte immer neue Höchststände – hat die Konjunktur weniger belastet, als im Jahresverlauf befürchtet worden war. Gründe hierfür waren unter anderem eine weiterhin expansiv ausgerichtete Geldpolitik in den Industrienationen sowie eine günstige Ertragslage der Unternehmen.

Die Wirtschaft im Euroraum war nach wie vor geprägt von einer geringen Dynamik sowie einem gedrückten Konsumentenvertrauen; lediglich eine leicht belebte Auslandsnachfrage sorgte für ein Wachstum von 1,4 Prozent im vergangenen Jahr. Auch in Deutschland verläuft die wirtschaftliche Erholung eher schleppend – trotzdem macht sich allmählich ein verhaltener Optimismus bemerkbar. Die Schwellenländer in Lateinamerika und im ostasiatischen Raum setzen ihr stabiles Wachstum fort. In Russland werden die nach wie vor hohen Wachstumsraten von schwierigen politischen Rahmenbedingungen überlagert.

Das günstigere wirtschaftliche Umfeld zeigt auch Auswirkungen auf die Printmedien-Industrie: Insbesondere die deutsche Druckbranche vermeldet eine verbesserte Geschäftslage sowie eine größere Investitionsneigung. Auch die Kapazitätsauslastung in den USA steigt – allerdings von niedrigem Niveau kommend – kontinuierlich an.

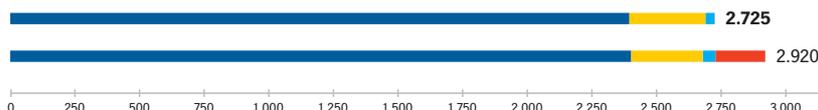
## Geschäftsverlauf

### AUFTRAGSEINGÄNGE NACH SPARTEN

2005/2006, Q1 bis Q3

2004/2005, Q1 bis Q3

Angaben in Mio €



|                              |              |              |
|------------------------------|--------------|--------------|
| ■ Press                      | <b>2.395</b> | 2.402        |
| ■ Postpress                  | <b>294</b>   | 277          |
| ■ Financial Services         | <b>36</b>    | 49           |
| <b>Continuing Operations</b> | <b>2.725</b> | <b>2.728</b> |
| ■ Discontinuing Operations   | <b>0</b>     | 192          |
| <b>Heidelberg-Konzern</b>    | <b>2.725</b> | <b>2.920</b> |
| Press                        | <b>838</b>   | 710          |
| Postpress                    | <b>116</b>   | 98           |
| Financial Services           | <b>11</b>    | 15           |
| <b>Heidelberg-Konzern</b>    | <b>965</b>   | <b>823</b>   |

Unsere **Auftragseingänge** im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahrs belegen: Die Printmedien-Industrie ist auf einem guten Weg, die tiefe Krise der letzten Jahre zu überwinden. Mit 965 Mio € übertraf das Bestellvolumen im Einzelquartal erneut unsere Erwartungen – hierzu beigetragen haben vor allem die verbesserten wirtschaftlichen Rahmendaten in wichtigen Märkten der Eurozone sowie die nach wie vor hohe Nachfrage in Asien. Etwas schwächer präsentiert sich der amerikanische Markt: Hier wurden unsere Erwartungen im dritten Quartal nicht erfüllt. Im gesamten bisherigen Geschäftsjahr summieren sich die Auftragseingänge für den Heidelberg-Konzern auf 2.725 Mio €; damit wurde sogar das hohe Bestellvolumen (Continuing Operations) des Vorjahres erreicht, in dem die Aufträge der Fachmesse drupa enthalten waren.

Der **Auftragsbestand** stieg durch das hohe Auftragsvolumen der letzten Monate weiter an und lag zum 31. Dezember 2005 mit 1.319 Mio € um 6 Prozent über dem Vorjahreswert. Die Auftragsreichweite des Heidelberg-Konzerns hat sich damit auf 4,6 Monate erhöht.

Mit einem **Umsatz** von 908 Mio € war das dritte Quartal erwartungsgemäß das bisher umsatzstärkste Einzelquartal des laufenden Jahrs. Im Vergleich zum Vorjahr verzeichneten wir eine Steigerung von knapp 6 Prozent. Kumuliert wurde im Heidelberg-Konzern bis zum 31. Dezember 2005 ein Umsatzvolumen von 2.437 Mio € erzielt – eine Zunahme gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert von 9 Prozent! Starke Zuwächse erreichten wir vor allem in einigen europäischen Märkten, wie Frankreich, Italien oder Skandinavien sowie in Lateinamerika und Asien. Hohe Umsätze erwarten wir auch im letzten Quartal des Geschäftsjahrs.

| <b>UMSATZ NACH SPARTEN</b>   |                      |                        |               |                 |
|------------------------------|----------------------|------------------------|---------------|-----------------|
| Angaben in Mio €             |                      |                        |               |                 |
|                              | Q1 bis Q3<br>Vorjahr | Q1 bis Q3<br>2005/2006 | Q3<br>Vorjahr | Q3<br>2005/2006 |
| Press                        | 1.938                | 2.130                  | 751           | 800             |
| Postpress                    | 244                  | 271                    | 94            | 97              |
| Financial Services           | 49                   | 36                     | 15            | 11              |
| <b>Continuing Operations</b> | <b>2.231</b>         | <b>2.437</b>           | <b>860</b>    | <b>908</b>      |
| Discontinuing Operations     | 153                  | 0                      | 0             | 0               |
| <b>Heidelberg-Konzern</b>    | <b>2.384</b>         | <b>2.437</b>           | <b>860</b>    | <b>908</b>      |

## Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Im dritten Quartal des Berichtsjahrs erwirtschaftete der Heidelberg-Konzern ein **Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit** vor Restrukturierungsaufwendungen von 72 Mio €; damit wurde eine operative Umsatzrendite von 7,9 Prozent erzielt. In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahrs haben wir somit ein Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit von insgesamt 143 Mio € erreicht – der vergleichbare Vorjahreswert wurde annähernd verdoppelt! Zusätzlich zu unserer gesunkenen Strukturkostenbasis kommen hier die gestiegenen Deckungsbeiträge durch das Umsatzwachstum zum Tragen; ergebnisdämpfend wirken sich allerdings Währungseffekte und die weiterhin hohen Rohstoffpreise aus. Das Vorjahresergebnis war noch durch die Kosten der Fachmesse drupa belastet worden.

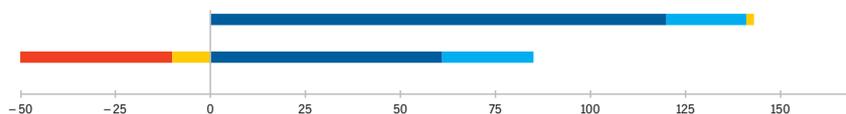
Neben dem operativen Ergebnis fiel auch das Finanzergebnis im Vorjahresvergleich besser aus; das **Ergebnis vor Steuern** belief sich somit bis zum 31. Dezember 2005 auf 115 Mio €. Der **Jahresüberschuss** konnte im dritten Quartal mit 34 Mio € leicht gegenüber dem Vorquartal verbessert werden, insgesamt erreichte er nach drei Quartalen 67 Mio €, nachdem er im Vorjahreszeitraum noch negativ gewesen war. Im bisherigen Geschäftsjahr wurde ein Ergebnis je Aktie von 0,71 € erzielt.

## ERGEBNIS DER BETRIEBLICHEN TÄTIGKEIT<sup>1)</sup>

2005/2006, Q1 bis Q3

2004/2005, Q1 bis Q3

Angaben in Mio €



|                              |            |           |
|------------------------------|------------|-----------|
| Press                        | 120        | 61        |
| Postpress                    | 2          | -10       |
| Financial Services           | 21         | 24        |
| <b>Continuing Operations</b> | <b>143</b> | <b>75</b> |
| Discontinuing Operations     | 0          | -40       |
| <b>Heidelberg-Konzern</b>    | <b>143</b> | <b>35</b> |
| Press                        | 57         | 61        |
| Postpress                    | 4          | 2         |
| Financial Services           | 11         | 6         |
| <b>Heidelberg-Konzern</b>    | <b>72</b>  | <b>69</b> |

<sup>1)</sup> Vor Restrukturierungsaufwendungen

Die **Bilanzsumme** im Heidelberg-Konzern blieb auch im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahrs annähernd konstant – zum 31. Dezember 2005 betrug sie 3.692 Mio €. Der Anstieg im Verlauf des bisherigen Geschäftsjahrs beläuft sich damit auf 64 Mio € – allein 42 Mio € entfielen hieraus auf Währungsveränderungen.

Auf der **Aktivseite** haben sich die langfristigen Vermögenswerte seit Geschäftsjahresbeginn vor allem durch die weitere Amortisierung der Forderungen aus Absatzfinanzierung reduziert. Die kurzfristigen Vermögenswerte sind hauptsächlich auf Grund des Aufbaus bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie den Vorräten angestiegen – bis zum Ende des Geschäftsjahrs erwarten wir jedoch einen deutlichen Rückgang der Vorräte.

Auf der **Passivseite** hat sich das Eigenkapital auf Grund des im bisherigen Geschäftsjahrs erwirtschafteten Ergebnisses erhöht. Gegenläufig wirkt das im November begonnene Aktienrückkaufprogramm: Bis zum 31. Dezember 2005 wurde das Eigenkapital dadurch um 31 Mio € reduziert. Unsere Eigenkapitalquote liegt weiterhin bei 34 Prozent. Das langfristige Fremdkapital ist im Geschäftsjahresverlauf angestiegen; unter anderem resultiert dies aus dem Kapitalbedarf für den Aktienrückkauf sowie einem moderaten Anstieg unserer Pensionsrückstellungen. Das kurzfristige Fremdkapital ging in Summe im Vergleich zum Ende des letzten Geschäftsjahrs zurück. Die Nettofinanzverschuldung betrug zum Ende des dritten Quartals 175 Mio € – damit hat sie sich trotz der Belastung durch den Aktienrückkauf seit Ende des letzten Quartals nicht erhöht.

Auch auf Grund des positiven Ergebnisses konnten wir im dritten Quartal einen **Cashflow** von 96 Mio € erzielen. Insgesamt belief er sich nach neun Monaten des Geschäftsjahrs auf 215 Mio €; damit lag er bei 9 Prozent vom Umsatz. Im Vorjahresvergleich haben wir uns damit deutlich verbessert, unter anderem ist dies auf die teilweise Belastung des Vorjahrs durch die Discontinuing Operations zurückzuführen.

Im Bereich der **sonstigen operativen Veränderungen** hatten wir im bisherigen Geschäftsjahr mit -144 Mio € einen höheren Mittelabfluss als im Vorjahr zu verzeichnen. Dies beruht vor allem darauf, dass im Vorjahr höhere

**BILANZSTRUKTUR**

Angaben in Mio €

|                             | 31.3.2005    | in Prozent<br>der Bilanz-<br>summe | 31.12.2005   | in Prozent<br>der Bilanz-<br>summe |
|-----------------------------|--------------|------------------------------------|--------------|------------------------------------|
| Langfristige Vermögenswerte | 1.426        | 39                                 | 1.350        | 37                                 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 2.202        | 61                                 | 2.342        | 63                                 |
| <b>Aktiva</b>               | <b>3.628</b> | <b>100</b>                         | <b>3.692</b> | <b>100</b>                         |
| Eigenkapital                | 1.232        | 34                                 | 1.266        | 34                                 |
| Langfristiges Fremdkapital  | 1.348        | 37                                 | 1.431        | 39                                 |
| Kurzfristiges Fremdkapital  | 1.048        | 29                                 | 995          | 27                                 |
| <b>Passiva</b>              | <b>3.628</b> | <b>100</b>                         | <b>3.692</b> | <b>100</b>                         |

Mittelzuflüsse durch die Externalisierung der Absatzfinanzierungen erzielt wurden. Hingegen sind im aktuellen Geschäftsjahr die Mittelabflüsse durch – auf Grund der guten Auftragslage – höhere Vorräte und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen angestiegen.

Auch der **Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit** fiel höher aus als im Vorjahr. Neben der Zunahme der Investitionstätigkeit lässt sich dies auch auf deutlich höhere Anlagenabgänge im Vorjahr zurückführen.

In Summe setzte sich die erfreuliche Entwicklung in der Kapitalflussrechnung fort: Mit 32 Mio € konnten wir im Einzelquartal wiederum einen positiven **Free Cashflow** erzielen; somit hat sich dieser nach drei Quartalen weiter verbessert, blieb jedoch mit –27 Mio € insgesamt noch negativ.

**KAPITALFLUSSRECHNUNG**

Angaben in Mio €

|   | Q1 bis Q3<br>Vorjahr | Q1 bis Q3<br>2005/2006 |
|---|----------------------|------------------------|
| <b>Cashflow</b>                                     | 85                   | 215                    |
| <b>Sonstige operative Veränderungen</b>             | – 97                 | – 144                  |
| – davon: Vorräte                                    | (– 134)              | (– 173)                |
| – davon: Forderungen aus Absatzfinanzierung         | (160)                | (61)                   |
| – davon: Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | (85)                 | (– 12)                 |
| <b>Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit</b>      | – 62                 | – 98                   |
| <b>Free Cashflow</b>                                | – 74                 | – 27 <sup>1)</sup>     |
| – davon: Discontinuing Operations                   | (– 102)              | (–)                    |

<sup>1)</sup> Beinhaltet Dotierung des Pensionsfonds einer ausländischen Tochter in Höhe von 13 Mio €

## Sparten

Auch im dritten Quartal des Geschäftsjahrs konnten wir für die Sparte **Press** wieder sehr gute Auftragseingänge erzielen; neben der fortschreitenden konjunkturellen Erholung in einigen Märkten profitierte die Sparte dabei von der russischen Fachmesse Polygraphinter sowie von den ›Open Houses‹ in Deutschland. Sehr zufrieden sind wir weiterhin mit dem Bestellvolumen für unsere Speedmaster XL105 – besonders in Deutschland herrscht hier eine rege Nachfrage. Die neue Maschine ist auch ein wesentlicher Faktor für unsere Umsatzsteigerung im Vorjahresvergleich. Zudem konnten wir das Volumen des Geschäftsbereichs Prepress steigern. Nach drei Quartalen hat sich das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit der Sparte auf 120 Mio € erhöht – damit wurde es im Vorjahresvergleich verdoppelt. Zum Ende des dritten Quartals betrug die Mitarbeiteranzahl der Sparte 16.692 Personen.

Die Sparte **Postpress** war beim Auftragseingang mit 116 Mio € im dritten Quartal ebenfalls erfolgreich. Wie in den Vorquartalen erfüllte jedoch der Bereich ›Packaging‹ unsere Erwartungen noch nicht. Umsatzseitig lag die Sparte sowohl im dritten Quartal als auch im bisherigen Geschäftsjahr insgesamt über den vergleichbaren Vorjahreswerten. Erfreulich ist, dass die Sparte im dritten Quartal wiederum ein positives Ergebnis erzielen konnte, sodass sie auch kumuliert nach drei Quartalen die Gewinnschwelle überschritten hat. Der Bau unserer neuen Montagehalle in China verläuft nach Plan. Mit 1.946 Personen blieb die Mitarbeiteranzahl im Vergleich zum Ende des letzten Geschäftsjahrs unverändert.

Die eingeleiteten Maßnahmen zur Externalisierung der Absatzfinanzierung der Sparte **Financial Services** haben weiter Erfolg: Auch im dritten Quartal sind die Forderungen aus Absatzfinanzierung trotz gegenläufiger Währungseffekte zurückgegangen, zum 31. Dezember 2005 beliefen sie sich auf 508 Mio €. Aus diesem Grund blieben sowohl die Zinseinnahmen als auch das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit unter den Vorjahreszahlen. Im Dezember haben wir das restliche Forderungsportfolio aus dem ABS-Programm, das wir im Geschäftsjahr 2000/2001 gestartet hatten, verkauft: Nachdem das Volumen zunächst planmäßig zurückgeführt worden war, konnten wir es schließlich überwiegend verkaufen. So entfällt die bisherige Rückhaftung, zudem verringert sich der Verwaltungsaufwand für unser Forderungsmanagement erheblich. Zum 31. Dezember 2005 waren 84 Mitarbeiter in der Sparte tätig.

## Regionen

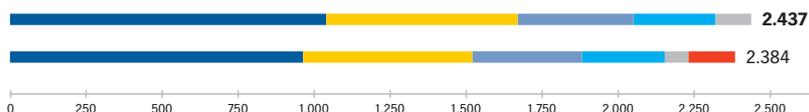
Im dritten Quartal verzeichnete die Region **Europe, Middle East and Africa** mit 429 Mio € einen überraschend hohen Auftragseingang. Erfreulich entwickelten sich vor allem die Märkte in Großbritannien und in Deutschland. Hier konnten wir bei den traditionell im Herbst stattfindenden 'Open Houses' insgesamt mehr als 7.600 Besucher begrüßen; der Erfolg der Veranstaltungsreihe zeigte sich auch an den Vertragsabschlüssen. Kumuliert erreichte das Bestellvolumen der Region nach neun Monaten 1.167 Mio €. Der Umsatz des abgelaufenen Quartals lag auf dem Vorjahresniveau; im gesamten bisherigen Geschäftsjahr konnte er jedoch mit 1.040 Mio € um 8 Prozent gesteigert werden.

### UMSATZ NACH REGIONEN

2005/2006, Q1 bis Q3

2004/2005, Q1 bis Q3

Angaben in Mio €



|                                 |              |              |
|---------------------------------|--------------|--------------|
| Europe, Middle East and Africa  | 1.040        | 964          |
| Eastern Europe                  | 270          | 273          |
| North America                   | 381          | 360          |
| Latin America                   | 117          | 78           |
| Asia/Pacific                    | 629          | 556          |
| <b>Continuing Operations</b>    | <b>2.437</b> | <b>2.231</b> |
| <b>Discontinuing Operations</b> | <b>0</b>     | <b>153</b>   |
| <b>Heidelberg-Konzern</b>       | <b>2.437</b> | <b>2.384</b> |
| Europe, Middle East and Africa  | 378          | 382          |
| Eastern Europe                  | 98           | 96           |
| North America                   | 155          | 155          |
| Latin America                   | 48           | 26           |
| Asia/Pacific                    | 229          | 201          |
| <b>Heidelberg-Konzern</b>       | <b>908</b>   | <b>860</b>   |

Die Region **Eastern Europe** erfüllt derzeit nicht ganz unsere Erwartungen; im dritten Quartal konnten jedoch auch auf Grund unseres erfolgreichen Auftritts auf der russischen Fachmesse Polygraphinter Auftragseingänge in Höhe von 110 Mio € erzielt werden. Im gesamten bisherigen Jahresverlauf konnte die Region jedoch nicht an das hohe Auftragsvolumen der Vorjahre anknüpfen. In besonders starker Verfassung präsentiert sich derzeit die Druckbranche in Polen: Unter anderem haben wir hier im Oktober eine Speedmaster XL105 in der größten Druckerei Osteuropas installiert. Der Umsatz der Region entspricht sowohl im Einzelquartal als auch nach drei Quartalen insgesamt in etwa dem Vorjahresniveau.

Der Auftragseingang der Region **North America** war im Anschluss an die Fachmesse Print 05 im dritten Quartal relativ schwach und lag deutlich unter dem Vorjahreswert. Lediglich beim Umsatz haben sich unsere Erwartungen im dritten Quartal mit 155 Mio € erfüllt; auch kumuliert konnten wir uns hier mit 381 Mio € um 6 Prozent gegenüber dem Vorjahr verbessern.

Weiter stabilisiert hat sich die Region **Latin America** nach Jahren politischer und wirtschaftlicher Krisen. Dies ist auch ein Grund für die positive Entwicklung unserer Auftragseingangs- und Umsatzzahlen: Diese konnten wir – sowohl im Einzelquartal als auch in den ersten drei Quartalen insgesamt – deutlich gegenüber den Vorjahreswerten steigern.

Die Region **Asia/Pacific** bleibt auch nach dem dritten Quartal die Hauptstütze unseres Wachstums bei Auftragseingängen und Umsatz. Bei einem Bestellvolumen von 262 Mio € im dritten Quartal konnte die Region im Vorjahresvergleich sowohl in den drei Hauptmärkten China, Japan und Australien als auch in den anderen ostasiatischen Märkten zulegen. Auch die Umsätze liegen nach den ersten neun Monaten des Geschäftsjahrs mit 629 Mio € um 13 Prozent über den Vorjahreszahlen.

| <b>AUFTRAGSEINGÄNGE NACH REGIONEN</b> |                      |                        |               |                 |
|---------------------------------------|----------------------|------------------------|---------------|-----------------|
| Angaben in Mio €                      |                      |                        |               |                 |
|                                       | Q1 bis Q3<br>Vorjahr | Q1 bis Q3<br>2005/2006 | Q3<br>Vorjahr | Q3<br>2005/2006 |
| Europe, Middle East and Africa        | 1.201                | 1.167                  | 341           | 429             |
| Eastern Europe                        | 317                  | 293                    | 92            | 110             |
| North America                         | 440                  | 384                    | 169           | 129             |
| Latin America                         | 100                  | 121                    | 33            | 35              |
| Asia/Pacific                          | 670                  | 760                    | 188           | 262             |
| <b>Continuing Operations</b>          | <b>2.728</b>         | <b>2.725</b>           | <b>823</b>    | <b>965</b>      |
| Discontinuing Operations              | 192                  | 0                      | 0             | 0               |
| <b>Heidelberg-Konzern</b>             | <b>2.920</b>         | <b>2.725</b>           | <b>823</b>    | <b>965</b>      |

## Forschung und Entwicklung

Die F&E-Quote im Heidelberg-Konzern betrug nach neun Monaten des Geschäftsjahrs 6,4 Prozent bezogen auf den Umsatz. Hierfür waren Aufwendungen für Forschung und Entwicklung in Höhe von 155 Mio € notwendig – im Vergleich zum Vorjahreswert (Continuing Operations) sind sie damit um 6 Prozent angestiegen.

Auf der Jahresabschluss-Pressekonferenz am 8. Dezember 2005 hat Heidelberg den Start eines neuen Entwicklungsprojekts bekannt gegeben: Zur drupa 2008 soll eine neue Maschinengeneration in den größeren Formatklassen 6 (102 × 142 cm) und 7b (120 × 162 cm) vorgestellt werden. Mit der Erweiterung des Produktportfolios soll die Marktführerschaft im Bogenoffset weiter ausgebaut werden. Die neuen Maschinen, deren derzeit größter Markt der Verpackungsdruck ist, werden im Hauptwerk Wiesloch in einer speziell hierfür errichteten Montagehalle gebaut.

## Investitionen

Nach den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahrs belaufen sich die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte im Heidelberg-Konzern auf 109 Mio €. Gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert sind sie damit – parallel zum Umsatzanstieg – um 9 Prozent angestiegen.

Wesentliche Treiber unserer Investitionstätigkeit sind der Produktionshochlauf unserer neuen Produkte sowie die kontinuierliche Verbesserung unserer Wettbewerbsfähigkeit: Unsere anspruchsvollen Produkte erfordern modernste Produktionsanlagen.

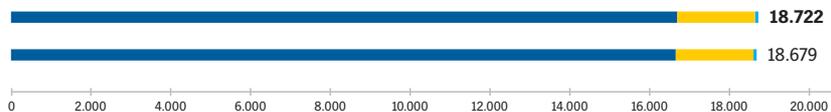
## Mitarbeiter

### MITARBEITER

Anzahl der Mitarbeiter

31. Dezember 2005

31. März 2005



|                           |               |               |
|---------------------------|---------------|---------------|
| ■ Press                   | <b>16.692</b> | 16.653        |
| ■ Postpress               | <b>1.946</b>  | 1.946         |
| ■ Financial Services      | <b>84</b>     | 80            |
| <b>Heidelberg-Konzern</b> | <b>18.722</b> | <b>18.679</b> |

Zum 31. Dezember 2005 waren 18.722 Mitarbeiter im Heidelberg-Konzern beschäftigt. Damit hat sich die Mitarbeiterzahl auch im dritten Quartal des Geschäftsjahrs nur unwesentlich verändert: Im Vergleich zum Ende des zweiten Quartals ging sie um 52 Personen zurück. Durch den Start des neuen Ausbildungsjahrs im September ist die Mitarbeiterzahl seit Ende des letzten Geschäftsjahrs leicht angestiegen – die Ausbildungsquote an unseren deutschen Standorten liegt derzeit bei knapp über 6 Prozent.

Auch im aktuellen Geschäftsjahr konnten wir wieder ein Mitarbeiterbeteiligungsprogramm anbieten: Die bezugsberechtigten Mitarbeiter hatten die Möglichkeit, bis zu fünf Heidelberg-Aktien zu günstigen Konditionen zu erwerben.

## Unternehmensrisiken

Mit der nun eingetretenen konjunkturellen Erholung haben sich die dämpfenden Einflüsse auf die Investitionsbereitschaft verringert – dennoch bleibt eine Verschlechterung der allgemeinen Konjunkturlage nach wie vor das Hauptrisiko für den Heidelberg-Konzern.

Existenzgefährdende Risiken sind für den Heidelberg-Konzern derzeit nicht erkennbar. Die detaillierte Darstellung der Unternehmensrisiken sowie eine Beschreibung der Systematik unseres Risikomanagements ist in unserem Geschäftsbericht 2004/2005 ab Seite 71 zu finden. Die dort getroffenen Aussagen gelten im Wesentlichen unverändert.

## Ausblick

Die Weltwirtschaft wird auch im Jahr 2006 in durchschnittlichem Tempo wachsen; weiterhin werden hierbei die USA und China die wichtigsten Stützen der Weltkonjunktur bleiben. Die langsame Erholung der Printmedien-Industrie wird sich in den Industrieländern fortsetzen; hierbei profitieren wir vor allem von unserer Strategie, integrierte Lösungen anzubieten. In den Schwellenländern wird die Nachfrage nach Druckprodukten weiterhin kräftig anziehen, in diesen Ländern werden wir besonders mit unserem herausragenden Service- und Vertriebsnetz punkten. Auch wenn sich die Lage in den letzten Monaten leicht entschärft hat, sind die Wechselkursverhältnisse auf dem US-Markt für deutsche Anbieter nach wie vor kritisch, da japanische Ausrüster ihre Produkte günstiger anbieten können.

Vor diesem Hintergrund gehen wir für das laufende Geschäftsjahr von einem moderaten Umsatzwachstum auf vergleichbarer Basis aus. Wir werden im laufenden Geschäftsjahr das betriebliche Ergebnis von 167 Mio € sowie das Nachsteuerergebnis von 61 Mio € des Vorjahrs übertreffen: In voller Höhe profitieren wir hierbei sowohl von unseren Maßnahmen zur Effizienzsteigerung als auch davon, dass wir die Verlustbereiche ›Digital‹ und ›Web Systems‹ verkauft und entkonsolidiert haben. Außerdem wird ein Teil der vereinbarten Personalkostenreduzierung bereits in diesem Geschäftsjahr wirksam werden; dämpfend könnte allerdings die Entwicklung der Wechselkurse und der Rohstoffpreise wirken. Unser Ziel ist es, bereits in diesem Geschäftsjahr unsere Kapitalkosten zu verdienen und in den Folgejahren eine Rendite zu erzielen, die über den gewichteten Kapitalkosten von 10 Prozent liegt.

> CHRONIK DES 3. QUARTALS

IM GESCHÄFTSJAHR 2005/2006

## > CHRONIK DES 3. QUARTALS 2005/2006

16. Oktober 2005

Heidelberg erfolgreich  
auf Polygraphinter in Moskau

8. November 2005

Vorstand beschließt  
Aktienrückkauf

18. November 2005

›Heidelberg Remote Services‹  
wird Anwendung des Jahres

Oktober

November

10/2005

11/2005



### Heidelberg erfolgreich auf Polygraphinter in Moskau

**16. 10. 2005** +++ Über 10.000 Besucher und Kunden machen sich mit Lösungsangebot vertraut ++

Auf der russischen Fachmesse Polygraphinter, die vom 10. bis zum 16. Oktober 2005 in Moskau stattfand, konnte Heidelberg sein Lösungsangebot über 10.000 Besuchern und Kunden vorstellen. Auf der Messe wurde auch das Projekt für die erste Speedmaster XL 105 in Russland vorgestellt.

Heidelberg ist seit 1996 in Russland vertreten und unterhält neben dem Hauptsitz in Moskau 17 weitere Standorte in allen größeren Städten.



### Vorstand beschließt Aktienrückkauf

**8. 11. 2005** +++ Bis zu fünf Prozent des Grundkapitals sollen erworben werden +++

Zeitgleich mit der Bekanntgabe der Halbjahreszahlen verkündet der Heidelberg-Vorstand den Beschluss, eigene Aktien von bis zu fünf Prozent des Grundkapitals zu erwerben. Die zurückgekauften Aktien sollen eingezogen oder im Rahmen der Belegschaftsaktienprogramme an die Mitarbeiter ausgegeben werden. Der Aktienrückkauf soll bis spätestens Januar 2007 abgeschlossen sein.

### ›Heidelberg Remote Services‹ wird Anwendung des Jahres

**18. 11. 2005** +++ Jury lobt das in die Zukunft gerichtete Gesamtkonzept des Projekts +++

Das Projekt ›Heidelberg Remote Services‹ (HEIRES) der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft wurde von der IT-Fachzeitschrift ›Computerwoche‹ und der Unternehmensberatung Gartner Deutschland zur IT-Anwendung des Jahres 2005 gewählt. Das globale, internetbasierte Fernwartungskonzept HEIRES erfasst die Informationen über Zustand und Fehlersituation der Maschinen und stellt sie den Heidelberg-Service-Technikern zur Verfügung. Zusätzlich ist das System in der Lage, Störungen selbstständig an Heidelberg zu melden. Damit erhalten die Kunden eine höhere Maschinenverfügbarkeit zu geringeren Kosten.

# 2005 / 06

▼  
**8. Dezember 2005**

Jahresabschluss-Presskonferenz

Dezember

12 / 2005



Technik-Vorstand  
Dr. Jürgen Rautert

## **Jahresabschluss-Presskonferenz: Heidelberg plant mit größeren Druckmaschinen**

**8. 12. 2005** +++ Marktführerschaft im Bogenoffset soll ausgebaut werden +++

Anlässlich der Jahresabschluss-Presskonferenz kündigt Heidelberg an, das bestehende Produktportfolio mit der Entwicklung einer Maschinengeneration für eine größere Formatklasse nach oben auszuweiten. Zur drupa 2008 soll diese neue Maschinengeneration in den Formatklassen 6 (102 × 142 cm) und 7b (120 × 162 cm) vorgestellt werden. Heidelberg will mit dem neuen Angebot seine Marktführerschaft im Bogenoffset weiter ausbauen. Der derzeit größte Markt für großformatige Bogenoffsetmaschinen ist der Verpackungsmarkt, ein relativ stark wachsendes Marktsegment. Die neuen Maschinen werden in Heidelberg entwickelt und im Hauptwerk Wiesloch in einer speziell hierfür errichteten Montagehalle gebaut.

## **Jahresabschluss-Presskonferenz: Kooperationsvertrag mit Saueressig Security International (SSI)**

**8. 12. 2005** +++ Schutz vor Markenpiraterie im Verpackungsdruck +++

Ebenfalls auf der Jahresabschluss-Presskonferenz berichtet Heidelberg über die Unterzeichnung eines Kooperationsvertrags mit SSI. Ziel ist die Entwicklung eines Prägewerks, mit dem Sicherheitselemente – beispielsweise versteckte Grafiken oder Bilder – geprägt werden können. Damit erhalten die Endkunden einen wirksamen Schutz gegen Markenpiraterie. Der Bedarf hierfür ist enorm: Laut Schätzungen der Zollbehörden haben Fälschungen einen Anteil von sieben bis zehn Prozent am Welthandel.



Schutz vor Markenpiraterie: Auf einer scheinbar normalen Verpackung wird mittels eines Decoders das versteckte Bild entschlüsselt.

# > KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS

DER HEIDELBERGER DRUCKMASCHINEN AKTIENGESELLSCHAFT

## FÜR DEN ZEITRAUM

1. APRIL 2005 BIS 31. DEZEMBER 2005

---

- 17** Zwischen-Gewinn- und Verlustrechnung –  
1. April 2005 bis 31. Dezember 2005
- 18** Zwischen-Gewinn- und Verlustrechnung –  
1. Oktober 2005 bis 31. Dezember 2005
- 19** Zwischen-Gewinn- und Verlustrechnung –  
Quartalsübersicht
- 20** Zwischenbilanz
- 22** Kapitalflussrechnung –  
1. April 2005 bis 31. Dezember 2005
- 23** Kapitalflussrechnung – Quartalsübersicht
- 24** Entwicklung des Eigenkapitals
- 26** Segmentberichterstattung
- 28** Erläuterungen
- 41** Angaben zu den Organen

**Konzern-Zwischen-  
Gewinn- und Verlust-  
rechnung 1. April 2005  
bis 31. Dezember 2005**

**> ZWISCHEN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG<sup>1)</sup>**

| Angaben in Tausend €   | Erläuterung | 1.4.2004<br>bis<br>31.12.2004 | 1.4.2005<br>bis<br>31.12.2005 |
|--|-------------|-------------------------------|-------------------------------|
| Umsatzerlöse   |             | 2.384.206                     | 2.436.559                     |
| – davon: Discontinuing Operations  |             | (153.175)                     | (–)                           |
| Bestandsveränderung der Erzeugnisse  |             | 79.078                        | 125.800                       |
| Andere aktivierte Eigenleistungen  |             | 48.062                        | 31.202                        |
| <b>Gesamtleistung</b>  |             | <b>2.511.346</b>              | <b>2.593.561</b>              |
| Sonstige betriebliche Erträge  | 4           | 168.983                       | 148.796                       |
| Materialaufwand  | 5           | 1.111.039                     | 1.138.057                     |
| Personalaufwand  |             | 857.593                       | 803.208                       |
| Abschreibungen   |             | 86.494                        | 92.903                        |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen   | 6           | 590.700                       | 565.675                       |
| Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit<br>vor Restrukturierungsaufwendungen                        |             | <b>34.503</b>                 | <b>142.514</b>                |
| Restrukturierungsaufwendungen  | 7           | 10.764                        | –                             |
| Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit<br>nach Restrukturierungsaufwendungen                       |             | 23.739                        | 142.514                       |
| – davon: Discontinuing Operations  |             | (– 42.009)                    | (–)                           |
| Ergebnis aus der Equity-Bewertung  |             | – 9.466                       | –                             |
| – davon: Discontinuing Operations  |             | (– 8.236)                     | (–)                           |
| Finanzerträge  | 8           | 20.204                        | 27.070                        |
| Finanzaufwendungen   | 9           | 47.054                        | 54.969                        |
| Finanzergebnis   |             | <b>– 36.316</b>               | <b>– 27.899</b>               |
| <b>Ergebnis vor Steuern</b>  |             | <b>– 12.577</b>               | <b>114.615</b>                |
| – davon: Discontinuing Operations  |             | (– 54.650)                    | (–)                           |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag   |             | 5.849                         | 47.512                        |
| – davon: Discontinuing Operations  |             | (7.626)                       | (–)                           |
| <b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>  |             | <b>– 18.426</b>               | <b>67.103</b>                 |
| – davon: Discontinuing Operations  |             | (– 62.276)                    | (–)                           |
| Anteile anderer Gesellschafter   |             | 3.579                         | 6.075                         |
| Jahresfehlbetrag/-überschuss Anteil Heidelberg   |             | – 22.005                      | 61.028                        |
| <b>Unverwässertes / Verwässertes Ergebnis<br/>je Aktie nach IAS 33 (in €/Aktie)<sup>2)</sup></b> | 10          | <b>– 0,26</b>                 | <b>0,71</b>                   |
| – davon: Discontinuing Operations  |             | (– 0,73)                      | (0,00)                        |

<sup>1)</sup> Vorjahreszahlen wurden auf Grund der erstmaligen Anwendung des IFRS 2 angepasst, siehe Erläuterung 1

<sup>2)</sup> Das Ergebnis je Aktie vor Restrukturierungsaufwendungen beträgt 0,71 € (Vorjahr: – 0,13 €)

**Konzern-Zwischen-  
Gewinn- und Verlust-  
rechnung 1. Oktober 2005  
bis 31. Dezember 2005**

**> ZWISCHEN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG<sup>1)</sup>**

| Angaben in Tausend €   | 1. 10. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 10. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> |
|--|------------------------------------|---|
| Umsatzerlöse   | 859.992                            | 908.023                                     |
| – davon: Discontinuing Operations  | (–)                                | (–)   |
| Bestandsveränderung der Erzeugnisse  | – 376                              | 28.505                                      |
| Andere aktivierte Eigenleistungen  | 17.111                             | 10.564                                      |
| <b>Gesamtleistung</b>  | <b>876.727</b>                     | <b>947.092</b>                              |
| Sonstige betriebliche Erträge  | 41.364                             | 41.382                                      |
| Materialaufwand  | 364.743                            | 416.642                                     |
| Personalaufwand  | 271.454                            | 272.525                                     |
| Abschreibungen   | 28.011                             | 30.067                                      |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen   | 185.376                            | 197.831                                     |
| Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit<br>vor Restrukturierungsaufwendungen                        | <b>68.507</b>                      | <b>71.409</b>                               |
| Restrukturierungsaufwendungen  | 1.908                              | –   |
| Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit<br>nach Restrukturierungsaufwendungen                       | 66.599                             | 71.409                                      |
| – davon: Discontinuing Operations  | (–)                                | (–)   |
| Ergebnis aus der Equity-Bewertung  | – 1.134                            | –   |
| – davon: Discontinuing Operations  | (–)                                | (–)   |
| Finanzerträge  | 6.387                              | 9.083                                       |
| Finanzaufwendungen   | 17.839                             | 21.100                                      |
| Finanzergebnis   | <b>– 12.586</b>                    | <b>– 12.017</b>                             |
| <b>Ergebnis vor Steuern</b>  | <b>54.013</b>                      | <b>59.392</b>                               |
| – davon: Discontinuing Operations  | (–)                                | (–)   |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag   | 13.429                             | 24.909                                      |
| – davon: Discontinuing Operations  | (–)                                | (–)   |
| <b>Jahresüberschuss</b>  | <b>40.584</b>                      | <b>34.483</b>                               |
| – davon: Discontinuing Operations  | (–)                                | (–)   |
| Anteile anderer Gesellschafter   | 1.734                              | 1.985                                       |
| Jahresüberschuss Anteil Heidelberg   | 38.850                             | 32.498                                      |
| <b>Unverwässertes / Verwässertes Ergebnis<br/>je Aktie nach IAS 33 (in €/Aktie)<sup>2)</sup></b> | <b>0,45</b>                        | <b>0,38</b>                                 |
| – davon: Discontinuing Operations  | (0,00)                             | (0,00)                                      |

<sup>1)</sup> Vorjahreszahlen wurden auf Grund der erstmaligen Anwendung des IFRS 2 angepasst, siehe Erläuterung 1

<sup>2)</sup> Das Ergebnis je Aktie vor Restrukturierungsaufwendungen beträgt 0,38 € (Vorjahr: 0,48 €)

## &gt; ZWISCHEN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG – QUARTALSÜBERSICHT

| Angaben in Tausend €  | 1. 4. 2005<br>bis<br>30. 6. 2005 | 1. 7. 2005<br>bis<br>30. 9. 2005 | 1. 10. 2005<br>bis<br>31. 12. 2005 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> |
|---|----------------------------------|----------------------------------|------------------------------------|--|
| Umsatzerlöse  | 659.858                          | 868.678                          | 908.023                            | 2.436.559                                  |
| – davon: Discontinuing Operations   | (–)                              | (–)                              | (–)                                | (–)  |
| Bestandsveränderung der Erzeugnisse   | 105.371                          | –8.076                           | 28.505                             | 125.800                                    |
| Andere aktivierte Eigenleistungen   | 10.962                           | 9.676                            | 10.564                             | 31.202                                     |
| <b>Gesamtleistung</b>   | <b>776.191</b>                   | <b>870.278</b>                   | <b>947.092</b>                     | <b>2.593.561</b>                           |
| Sonstige betriebliche Erträge   | 65.303                           | 42.111                           | 41.382                             | 148.796                                    |
| Materialaufwand   | 359.731                          | 361.684                          | 416.642                            | 1.138.057                                  |
| Personalaufwand   | 266.333                          | 264.350                          | 272.525                            | 803.208                                    |
| Abschreibungen  | 30.914                           | 31.922                           | 30.067                             | 92.903                                     |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen  | 177.668                          | 190.176                          | 197.831                            | 565.675                                    |
| Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit<br>vor Restrukturierungsaufwendungen         | <b>6.848</b>                     | <b>64.257</b>                    | <b>71.409</b>                      | <b>142.514</b>                             |
| Restrukturierungsaufwendungen   | –                                | –                                | –                                  | –  |
| Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit<br>nach Restrukturierungsaufwendungen        | 6.848                            | 64.257                           | 71.409                             | 142.514                                    |
| – davon: Discontinuing Operations   | (–)                              | (–)                              | (–)                                | (–)  |
| Ergebnis aus der Equity-Bewertung   | –                                | –                                | –                                  | –  |
| – davon: Discontinuing Operations   | (–)                              | (–)                              | (–)                                | (–)  |
| Finanzerträge   | 10.576                           | 7.411                            | 9.083                              | 27.070                                     |
| Finanzaufwendungen  | 16.705                           | 17.164                           | 21.100                             | 54.969                                     |
| Finanzergebnis  | <b>–6.129</b>                    | <b>–9.753</b>                    | <b>–12.017</b>                     | <b>–27.899</b>                             |
| <b>Ergebnis vor Steuern</b>   | <b>719</b>                       | <b>54.504</b>                    | <b>59.392</b>                      | <b>114.615</b>                             |
| – davon: Discontinuing Operations   | (–)                              | (–)                              | (–)                                | (–)  |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag  | 441                              | 22.162                           | 24.909                             | 47.512                                     |
| – davon: Discontinuing Operations   | (–)                              | (–)                              | (–)                                | (–)  |
| <b>Jahresüberschuss</b>   | <b>278</b>                       | <b>32.342</b>                    | <b>34.483</b>                      | <b>67.103</b>                              |
| – davon: Discontinuing Operations   | (–)                              | (–)                              | (–)                                | (–)  |
| Anteile anderer Gesellschafter  | 1.003                            | 3.087                            | 1.985                              | 6.075                                      |
| Jahresfehlbetrag/-überschuss Anteil Heidelberg                                    | –725                             | 29.255                           | 32.498                             | 61.028                                     |
| <b>Unverwässertes/Verwässertes Ergebnis<br/>je Aktie nach IAS 33 (in €/Aktie)</b> | <b>–0,01</b>                     | <b>0,34</b>                      | <b>0,38</b>                        | <b>0,71</b>                                |
| – davon: Discontinuing Operations   | (0,00)                           | (0,00)                           | (0,00)                             | (0,00)                                     |

**Konzern-Zwischenbilanz  
zum 31. Dezember 2005**
**> AKTIVA<sup>1)</sup>**

Angaben in Tausend €

|  | Erläuterung | 31. 3. 2005      | 31. 12. 2005     |
|--|-------------|------------------|------------------|
| <b>Langfristige Vermögenswerte</b>             |             |                  |                  |
| Immaterielle Vermögenswerte                    | 11          | 239.943          | 233.676          |
| Sachanlagen                                    | 11          | 539.090          | 542.241          |
| Finanzanlagen                                  | 11          | 48.875           | 53.194           |
| Forderungen aus Absatzfinanzierung             | 12          | 392.684          | 357.854          |
| Andere Forderungen und sonstige Vermögenswerte | 12          | 83.807           | 46.774           |
| Latente Steuern                                |             | 122.128          | 115.575          |
|  |             | 1.426.527        | 1.349.314        |
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>             |             |                  |                  |
| Vorräte  | 13          | 785.666          | 964.641          |
| Forderungen aus Absatzfinanzierung             | 12          | 171.993          | 150.219          |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen     | 12          | 575.766          | 594.276          |
| Andere Forderungen und sonstige Vermögenswerte | 12          | 183.138          | 167.777          |
| Wertpapiere                                    |             | 353.828          | 367.839          |
| Flüssige Mittel                                |             | 131.376          | 97.541           |
|  |             | 2.201.767        | 2.342.293        |
|  |             | <b>3.628.294</b> | <b>3.691.607</b> |

<sup>1)</sup> Vorjahreszahlen wurden auf Grund der erstmaligen Anwendung des IFRS 2 angepasst, siehe Erläuterung 1

> PASSIVA<sup>1)</sup>

Angaben in Tausend €

|   | Erläuterung | 31. 3. 2005 | 31. 12. 2005 |
|---|-------------|-------------|--------------|
| <b>Eigenkapital</b>                                       | 14          |             |              |
| Gezeichnetes Kapital                                      |             | 219.926     | 217.443      |
| Kapital- und Gewinnrücklagen                              |             | 922.793     | 946.721      |
| Jahresüberschuss Anteil Heidelberg                        |             | 54.075      | 61.028       |
|   |             | 1.196.794   | 1.225.192    |
| Anteile anderer Gesellschafter                            |             | 35.330      | 40.103       |
|   |             | 1.232.124   | 1.265.295    |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>                         |             |             |              |
| Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 15          | 594.532     | 611.677      |
| Andere Rückstellungen                                     | 16          | 271.293     | 285.686      |
| Finanzverbindlichkeiten                                   | 17          | 377.741     | 421.841      |
| Sonstige Verbindlichkeiten                                | 18          | 37.378      | 39.804       |
| Latente Steuern   |             | 66.902      | 72.156       |
|   |             | 1.347.846   | 1.431.164    |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>                         |             |             |              |
| Andere Rückstellungen                                     | 16          | 378.573     | 312.585      |
| Finanzverbindlichkeiten                                   | 17          | 237.689     | 249.111      |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen          |             | 211.430     | 179.884      |
| Sonstige Verbindlichkeiten                                | 18          | 220.632     | 253.568      |
|   |             | 1.048.324   | 995.148      |
|   |             | 3.628.294   | 3.691.607    |

<sup>1)</sup> Vorjahreszahlen wurden auf Grund der erstmaligen Anwendung des IFRS 2 angepasst, siehe Erläuterung 1

> KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG<sup>1)</sup>

| Angaben in Tausend €   | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | 1. 4. 2005<br>bis<br>31. 12. 2005 |
|--|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Jahresfehlbetrag/-überschuss   | - 18.426                          | 67.103                            |
| Abschreibungen / Zuschreibungen immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Finanzanlagen | 86.306                            | 96.315                            |
| Veränderung der Pensionsrückstellungen   | 18.706                            | 16.814                            |
| Veränderung der latenten Steuern / Steuerrückstellungen                                    | - 3.072                           | 34.743                            |
| Ergebnis aus der Equity-Bewertung  | 9.466                             | -                                 |
| Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen   | - 7.798                           | - 201                             |
| <b>Cashflow</b>  | 85.182                            | 214.774                           |
| - davon: Discontinuing Operations  | (- 40.866)                        | (-)                               |
| Veränderung Vorräte  | - 133.514                         | - 172.784                         |
| Veränderung Absatzfinanzierung   | 160.141                           | 61.122                            |
| Veränderung Forderungen / Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                 | - 12.700                          | - 47.829                          |
| Veränderung der sonstigen Rückstellungen   | - 72.374                          | - 73.980                          |
| Veränderung bei sonstigen Bilanzpositionen   | - 38.360                          | 89.578                            |
| <b>Sonstige operative Veränderungen</b>  | - 96.807                          | - 143.893                         |
| <b>Mittelabfluss/-zufluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>                             | - 11.625                          | 70.881                            |
| - davon: Discontinuing Operations  | (- 88.958)                        | (-)                               |
| Immaterielle Vermögenswerte / Sachanlagen  |                                   |                                   |
| Investitionen  | - 103.852                         | - 109.353                         |
| Einnahmen aus Abgängen   | 45.169                            | 29.393                            |
| Finanzanlagen  |                                   |                                   |
| Investitionen  | - 9.663                           | - 5.483                           |
| Einnahmen aus Abgängen   | 6.154                             | 106                               |
| Funding Pensionen <sup>2)</sup>  | -                                 | - 13.011                          |
| <b>Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit</b>   | - 62.192                          | - 98.348                          |
| - davon: Discontinuing Operations  | (- 12.579)                        | (-)                               |
| <b>Free Cashflow</b>   | - 73.817                          | - 27.467                          |
| - davon: Discontinuing Operations  | (- 101.537)                       | (-)                               |
| Eigene Anteile   | -                                 | - 31.055                          |
| Dividendenzahlung  | - 1.817                           | - 27.302                          |
| Veränderung von Finanzverbindlichkeiten  | 43.526                            | 48.523                            |
| <b>Mittelzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>                                   | 41.709                            | - 9.834                           |
| - davon: Discontinuing Operations  | (104.116)                         | (-)                               |
| <b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes</b>                              | - 32.108                          | - 37.301                          |
| <b>Finanzmittelbestand zum Geschäftsjahresbeginn</b>                                       | 120.092                           | 131.537                           |
| Konsolidierungskreisänderungen   | - 2.877                           | -                                 |
| Währungsanpassungen  | - 3.202                           | 3.482                             |
| Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes                                     | - 32.108                          | - 37.301                          |
| <b>Finanzmittelbestand zum Quartalsende</b>  | 81.905                            | 97.718                            |

<sup>1)</sup> Vorjahreszahlen wurden auf Grund der erstmaligen Anwendung des IFRS 2 angepasst, siehe Erläuterung 1

<sup>2)</sup> Betrifft Dotierung des Planvermögens einer ausländischen Tochter

## &gt; KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG – QUARTALSÜBERSICHT

| Angaben in Tausend €   | 1. 4. 2005<br>bis<br>30. 6. 2005 | 1. 7. 2005<br>bis<br>30. 9. 2005 | 1. 10. 2005<br>bis<br>31. 12. 2005 | 1. 4. 2005<br>bis<br>31. 12. 2005 |
|--|----------------------------------|----------------------------------|------------------------------------|-----------------------------------|
| Jahresüberschuss   | 278                              | 32.342                           | 34.483                             | 67.103                            |
| Abschreibungen/Zuschreibungen immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Finanzanlagen | 30.914                           | 31.922                           | 33.479                             | 96.315                            |
| Veränderung der Pensionsrückstellungen   | 6.584                            | 5.207                            | 5.023                              | 16.814                            |
| Veränderung der latenten Steuern/Steuerrückstellungen                                    | - 5.725                          | 17.902                           | 22.566                             | 34.743                            |
| Ergebnis aus der Equity-Bewertung  | -                                | -                                | -                                  | -                                 |
| Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen   | - 369                            | - 189                            | 357                                | - 201                             |
| <b>Cashflow</b>  | <b>31.682</b>                    | <b>87.184</b>                    | <b>95.908</b>                      | <b>214.774</b>                    |
| - davon: Discontinuing Operations  | (-)                              | (-)                              | (-)                                | (-)                               |
| Veränderung Vorräte  | - 134.992                        | - 17.409                         | - 20.383                           | - 172.784                         |
| Veränderung Absatzfinanzierung   | 9.650                            | 30.508                           | 20.964                             | 61.122                            |
| Veränderung Forderungen/Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                 | 29.214                           | - 48.089                         | - 28.954                           | - 47.829                          |
| Veränderung der sonstigen Rückstellungen   | - 57.731                         | 5.881                            | - 22.130                           | - 73.980                          |
| Veränderung bei sonstigen Bilanzpositionen   | 40.465                           | 17.981                           | 31.132                             | 89.578                            |
| <b>Sonstige operative Veränderungen</b>  | <b>- 113.394</b>                 | <b>- 11.128</b>                  | <b>- 19.371</b>                    | <b>- 143.893</b>                  |
| <b>Mittelabfluss/-zufluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>                           | <b>- 81.712</b>                  | <b>76.056</b>                    | <b>76.537</b>                      | <b>70.881</b>                     |
| - davon: Discontinuing Operations  | (-)                              | (-)                              | (-)                                | (-)                               |
| Immaterielle Vermögenswerte/Sachanlagen  |                                  |                                  |                                    |                                   |
| Investitionen  | - 28.704                         | - 36.986                         | - 43.663                           | - 109.353                         |
| Einnahmen aus Abgängen   | 5.020                            | 10.891                           | 13.482                             | 29.393                            |
| Finanzanlagen  |                                  |                                  |                                    |                                   |
| Investitionen  | - 254                            | - 3.012                          | - 2.217                            | - 5.483                           |
| Einnahmen aus Abgängen   | 54                               | 39                               | 13                                 | 106                               |
| Funding Pensionen  | -                                | -                                | - 13.011                           | - 13.011                          |
| <b>Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit</b>                                       | <b>- 23.884</b>                  | <b>- 29.068</b>                  | <b>- 45.396</b>                    | <b>- 98.348</b>                   |
| - davon: Discontinuing Operations  | (-)                              | (-)                              | (-)                                | (-)                               |
| <b>Free Cashflow</b>   | <b>- 105.596</b>                 | <b>46.988</b>                    | <b>31.141</b>                      | <b>- 27.467</b>                   |
| - davon: Discontinuing Operations  | (-)                              | (-)                              | (-)                                | (-)                               |
| Eigene Anteile   | -                                | -                                | - 31.055                           | - 31.055                          |
| Dividendenzahlung  | - 82                             | - 27.220                         | -                                  | - 27.302                          |
| Veränderung von Finanzverbindlichkeiten  | 83.406                           | - 34.881                         | - 2                                | 48.523                            |
| <b>Mittelzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>                                 | <b>83.324</b>                    | <b>- 62.101</b>                  | <b>- 31.057</b>                    | <b>- 9.834</b>                    |
| - davon: Discontinuing Operations  | (-)                              | (-)                              | (-)                                | (-)                               |
| <b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes</b>                            | <b>- 22.272</b>                  | <b>- 15.113</b>                  | <b>84</b>                          | <b>- 37.301</b>                   |
| <b>Finanzmittelbestand zum Quartalsbeginn</b>  | <b>131.537</b>                   | <b>112.630</b>                   | <b>96.700</b>                      | <b>131.537</b>                    |
| Konsolidierungskreisänderungen   | -                                | -                                | -                                  | -                                 |
| Währungsanpassungen  | 3.365                            | - 817                            | 934                                | 3.482                             |
| Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes                                   | - 22.272                         | - 15.113                         | 84                                 | - 37.301                          |
| <b>Finanzmittelbestand zum Quartalsende</b>  | <b>112.630</b>                   | <b>96.700</b>                    | <b>97.718</b>                      | <b>97.718</b>                     |

> ENTWICKLUNG DES EIGENKAPITALS<sup>1)</sup>

|  | Gewinnrücklagen      |                                    |                 |                          |                    |                                    |  | Summe Gewinnrücklagen |
|--|----------------------|------------------------------------|-----------------|--------------------------|--------------------|------------------------------------|--|-----------------------|
|  | Angaben in Tausend € | Gezeichnetes Kapital <sup>2)</sup> | Kapitalrücklage | Sonstige Gewinnrücklagen | Währungsumrechnung | Marktbewertung Sicherungsgeschäfte | Marktbewertung übrige finanzielle Vermögenswerte |                       |
| <b>1. April 2004</b>   |                      | 219.926                            | 2.645           | 1.777.316                | -84.155            | -13.894                            | -1.461   | 1.677.806             |
| Dividendenzahlung  |                      | -                                  | -               | -                        | -                  | -                                  | -  | -                     |
| Jahresfehlbetrag/-überschuss                                 |                      | -                                  | -               | -700.933                 | -                  | -                                  | -  | -700.933              |
| Währungsänderungen   |                      | -                                  | -               | -                        | -22.139            | -                                  | -  | -22.139               |
| Marktbewertung finanzieller Vermögenswerte / Cashflow-Hedges |                      | -                                  | -               | -                        | -                  | 6.517                              | 90   | 6.607                 |
| Ergebniswirksame Auflösungen                                 |                      | -                                  | -               | -                        | -                  | 17.265                             | -1.155   | 16.110                |
| Konsolidierungsmaßnahmen / übrige Veränderungen              |                      | -                                  | 1.156           | -5.597                   | -47.519            | -                                  | -  | -53.116               |
| <b>31. Dezember 2004</b>                                     |                      | <u>219.926</u>                     | <u>3.801</u>    | <u>1.070.786</u>         | <u>-153.813</u>    | <u>9.888</u>                       | <u>-2.526</u>                                    | <u>924.335</u>        |
| <b>1. April 2005</b>   |                      | 219.926                            | 2.645           | 1.073.008                | -151.297           | -2.902                             | 1.339  | 920.148               |
| Dividendenzahlung  |                      | -                                  | -               | -                        | -                  | -                                  | -  | -                     |
| Eigene Anteile (Veränderung)                                 |                      | -2.483                             | -               | -28.572                  | -                  | -                                  | -  | -28.572               |
| Jahresüberschuss   |                      | -                                  | -               | 28.302                   | -                  | -                                  | -  | 28.302                |
| Währungsänderungen   |                      | -                                  | -               | -                        | 13.657             | -                                  | -  | 13.657                |
| Marktbewertung finanzieller Vermögenswerte / Cashflow-Hedges |                      | -                                  | -               | -                        | -                  | -29.655                            | 16.800   | -12.855               |
| Ergebniswirksame Auflösungen                                 |                      | -                                  | -               | -                        | -                  | 16.300                             | -848   | 15.452                |
| Konsolidierungsmaßnahmen / übrige Veränderungen              |                      | -                                  | -               | 7.944                    | -                  | -                                  | -  | 7.944                 |
| <b>31. Dezember 2005</b>                                     |                      | <u>217.443</u>                     | <u>2.645</u>    | <u>1.080.682</u>         | <u>-137.640</u>    | <u>-16.257</u>                     | <u>17.291</u>                                    | <u>944.076</u>        |

| Summe<br>Kapital-<br>und<br>Gewinn-<br>rücklagen | Jahres-<br>fehlbetrag/<br>-überschuss<br>Anteil<br>Heidelberg | Anteile<br>des<br>Heidelberg-<br>Konzerns | Anteile<br>anderer<br>Gesell-<br>schafter | Summe            |
|--|---|---|---|------------------|
| 1.680.451  | - 700.933   | 1.199.444                                 | 31.299                                    | 1.230.743        |
| -  | -   | -   | - 1.817                                   | - 1.817          |
| - 700.933  | 678.928   | - 22.005                                  | 3.579                                     | - 18.426         |
| - 22.139   | -   | - 22.139                                  | - 285                                     | - 22.424         |
| 6.607  | -   | 6.607                                     | -   | 6.607            |
| 16.110   | -   | 16.110                                    | -   | 16.110           |
| - 51.960   | -   | - 51.960                                  | 10  | - 51.950         |
| <u>928.136</u>                                   | <u>- 22.005</u>   | <u>1.126.057</u>                          | <u>32.786</u>                             | <u>1.158.843</u> |
| 922.793  | 54.075  | 1.196.794                                 | 35.330                                    | 1.232.124        |
| -  | - 25.773  | - 25.773                                  | - 1.529                                   | - 27.302         |
| - 28.572   | -   | - 31.055                                  | -   | - 31.055         |
| 28.302   | 32.726  | 61.028                                    | 6.075                                     | 67.103           |
| 13.657   | -   | 13.657                                    | 249                                       | 13.906           |
| - 12.855   | -   | - 12.855                                  | -   | - 12.855         |
| 15.452   | -   | 15.452                                    | -   | 15.452           |
| 7.944  | -   | 7.944                                     | - 22                                      | 7.922            |
| <u>946.721</u>                                   | <u>61.028</u>   | <u>1.225.192</u>                          | <u>40.103</u>                             | <u>1.265.295</u> |

<sup>1)</sup> Vorjahreszahlen wurden auf Grund der erstmaligen Anwendung des IFRS 2 angepasst, siehe Erläuterung 1

<sup>2)</sup> Der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft

## Konzern-Segmentberichterstattung 1. April 2005 bis 31. Dezember 2005

### > SEGMENTINFORMATIONEN NACH SPARTEN<sup>1)2)</sup>

|  | Press                             |  | Postpress                         |  | Financial Services                |  |
|--|-----------------------------------|--|-----------------------------------|--|-----------------------------------|--|
|  | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> |
| Außenumsatz  | 1.937.812                         | 2.129.652                                  | 243.683                           | 270.523                                    | 49.536                            | 36.384                                     |
| Planmäßige Abschreibungen  | 77.095                            | 88.815                                     | 3.073                             | 3.522                                      | 660                               | 566  |
| Nicht zahlungswirksame Aufwendungen  | 184.512                           | 206.579                                    | 21.138                            | 16.364                                     | 26.277                            | 28.262                                     |
| Forschungs- und Entwicklungskosten   | 128.304                           | 139.082                                    | 17.368                            | 15.647                                     | –                                 | –  |
| Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit<br>vor Restrukturierungsaufwendungen  | 60.930                            | 120.173                                    | –9.859                            | 1.676                                      | 23.540                            | 20.665                                     |
| Restrukturierungsaufwendungen  | 8.649                             | –  | 214                               | –  | –                                 | –  |
| Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit<br>nach Restrukturierungsaufwendungen | 52.281                            | 120.173                                    | –10.073                           | 1.676                                      | 23.540                            | 20.665                                     |
| Ergebnis aus der Equity-Bewertung  | –1.230                            | –  | –                                 | –  | –                                 | –  |
| Investitionen  | 91.844                            | 102.600                                    | 7.527                             | 6.560                                      | 564                               | 193  |
| Segmentvermögen  | 2.134.143                         | 2.269.974                                  | 254.563                           | 269.867                                    | 590.557                           | 522.720                                    |
| Segmentschulden  | 1.346.893                         | 1.349.546                                  | 100.755                           | 76.861                                     | 162.030                           | 153.816                                    |
| Anzahl Mitarbeiter   | 16.653                            | 16.692                                     | 1.946                             | 1.946                                      | 80                                | 84   |

### > SEGMENTINFORMATIONEN NACH REGIONEN

|                                    | Europe,<br>Middle East and Africa |  | Eastern Europe                    |  | North America                     |  |
|------------------------------------|-----------------------------------|--|-----------------------------------|--|-----------------------------------|--|
|                                    | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> |
| Außenumsatz nach Sitz der Abnehmer | 964.207                           | 1.039.853                                  | 272.716                           | 269.970                                    | 360.270                           | 381.009                                    |
| Investitionen                      | 89.446                            | 88.190                                     | 2.364                             | 1.426                                      | 4.897                             | 15.704                                     |
| Segmentvermögen                    | 1.800.480                         | 1.884.847                                  | 201.590                           | 189.511                                    | 359.982                           | 350.911                                    |

<sup>1)</sup> Vorjahreszahlen wurden auf Grund der erstmaligen Anwendung des IFRS 2 angepasst, siehe Erläuterung 1

<sup>2)</sup> Zu weiteren Ausführungen verweisen wir auf Erläuterung 20

| Continuing Operations             |  | Discontinuing Operations          |  | Heidelberg-Konzern                |  |
|-----------------------------------|--|-----------------------------------|--|-----------------------------------|--|
| 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> |
| 2.231.031                         | 2.436.559                                  | 153.175                           | –  | 2.384.206                         | 2.436.559                                  |
| 80.828                            | 92.903                                     | 5.666                             | –  | 86.494                            | 92.903                                     |
| 231.927                           | 251.205                                    | 54.139                            | –  | 286.066                           | 251.205                                    |
| 145.672                           | 154.729                                    | 14.491                            | –  | 160.163                           | 154.729                                    |
| 74.611                            | 142.514                                    | –40.108                           | –  | 34.503                            | 142.514                                    |
| 8.863                             | –  | 1.901                             | –  | 10.764                            | –  |
| 65.748                            | 142.514                                    | –42.009                           | –  | 23.739                            | 142.514                                    |
| –1.230                            | –  | –8.236                            | –  | –9.466                            | –  |
| 99.935                            | 109.353                                    | 3.917                             | –  | 103.852                           | 109.353                                    |
| 2.979.263                         | 3.062.561                                  | –                                 | –  | 2.979.263                         | 3.062.561                                  |
| 1.609.678                         | 1.580.223                                  | –                                 | –  | 1.609.678                         | 1.580.223                                  |
| 18.679                            | 18.722                                     | –                                 | –  | 18.679                            | 18.722                                     |

| Latin America                     |  | Asia/Pacific                      |  | Continuing Operations             |  | Discontinuing Operations          |  | Heidelberg-Konzern                |  |
|-----------------------------------|--|-----------------------------------|--|-----------------------------------|--|-----------------------------------|--|-----------------------------------|--|
| 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> |
| 78.131                            | 116.493                                    | 555.707                           | 629.234                                    | 2.231.031                         | 2.436.559                                  | 153.175                           | –  | 2.384.206                         | 2.436.559                                  |
| 1.259                             | 1.367                                      | 1.969                             | 2.666                                      | 99.935                            | 109.353                                    | 3.917                             | –  | 103.852                           | 109.353                                    |
| 204.525                           | 216.169                                    | 412.686                           | 421.123                                    | 2.979.263                         | 3.062.561                                  | –                                 | –  | 2.979.263                         | 3.062.561                                  |

## Erläuterungen

### 1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Wir haben den Konzern-Zwischenabschluss zum 31. Dezember 2005 der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft auf der Grundlage der zu diesem Zeitpunkt verpflichtend in Kraft getretenen International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Die IFRS umfassen die vom International Accounting Standards Board (IASB) neu erlassenen IFRS, die International Accounting Standards (IAS) sowie die Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) und des Standing Interpretations Committee (SIC).

Die erstmalige Anwendung der geänderten beziehungsweise neuen IFRS hatte im Wesentlichen die folgenden Auswirkungen auf den Zwischenabschluss des Heidelberg-Konzerns zum 31. Dezember 2005:

#### **IAS 1 (2003): ›Darstellung des Abschlusses‹**

Gemäß IAS 1 (2003) ist die Bilanz nach Fristigkeiten zu gliedern. In der Konzernbilanz werden die Vermögenswerte und die Schulden daher als kurz- oder langfristig ausgewiesen. Dabei werden Vermögenswerte und Schulden als kurzfristig klassifiziert, wenn sie eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr haben oder im Rahmen eines normalen Produktionszyklus realisiert beziehungsweise getilgt werden.

Auf Grund der wirtschaftlich untergeordneten Bedeutung werden die Anlageimmobilien unter den Sachanlagen ausgewiesen und nicht getrennt dargestellt. Unter den Finanzanlagen werden die Anteile an verbundenen Unternehmen, die langfristigen Wertpapiere sowie die sonstigen Beteiligungen erfasst. Die Ausleihungen sind in den anderen Forderungen und sonstigen Vermögenswerten enthalten.

Die Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden als kurzfristig klassifiziert.

Das Eigenkapital umfasst nunmehr die Anteile anderer Gesellschafter.

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen werden ihrem Charakter entsprechend unter den langfristigen Schulden ausgewiesen.

Gemäß den Regelungen des IASB sind die aktiven und passiven latenten Steuern unter den langfristigen Vermögenswerten und Schulden zu zeigen.

Die aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungsposten werden nicht mehr separat dargestellt, sondern unter den anderen Forderungen und sonstigen Vermögenswerten beziehungsweise unter den sonstigen Verbindlichkeiten ausgewiesen.

In der Gewinn- und Verlustrechnung wird das Ergebnis aus der Equity-Bewertung getrennt dargestellt. Die Zinsen und ähnlichen Erträge, die Erträge der Spezialfonds, die Erträge aus Finanzanlagen sowie die Erträge aus Gewinnabführungsverträgen werden unter den Finanzerträgen zusammengefasst. Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen, die Aufwendungen aus Finanzanlagen, Aufwendungen der Spezialfonds sowie die Aufwendungen aus Verlustübernahme werden unter den Finanzaufwendungen erfasst.

#### **IFRS 2: Anteilsbasierte Vergütung**

Auf Grund der erstmaligen Anwendung des IFRS 2 haben wir die Saldenvorträge auf den 1. April 2004 (aktive latente Ertragsteuern, Kapitalrücklage, sonstige Gewinnrücklagen sowie andere Rückstellungen), die Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahrs 2004/2005 (Personalaufwand und Steuern vom Einkommen und Ertrag) sowie die Saldenvorträge auf den 1. April 2005 entsprechend angepasst.

Erträge, die innerhalb des Geschäftsjahrs saisonal bedingt, konjunkturell bedingt oder nur gelegentlich erzielt werden, werden im Konzern-Zwischenabschluss nicht vorgezogen oder abgegrenzt. Aufwendungen, die unregelmäßig während des Geschäftsjahrs anfallen, wurden in den Fällen abgegrenzt, in denen am Ende des Geschäftsjahrs ebenfalls eine Abgrenzung erfolgen würde.

Die Ertragsteuern wurden auf der Basis des jeweiligen für das entsprechende Land gültigen gewichteten durchschnittlichen Ertragsteuersatzes für das gesamte Geschäftsjahr ermittelt.

## 2 Konsolidierungskreis

In den Konzern-Zwischenabschluss werden neben der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft alle in- und ausländischen Gesellschaften einbezogen, bei denen die Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft die Möglichkeit zur Ausübung eines beherrschenden Einflusses (Control-Verhältnis) hat. Soweit Anteile an Tochterunternehmen von untergeordneter Bedeutung sind, werden sie nicht einbezogen.

Der Konsolidierungskreis stellt sich wie folgt dar:

|   | 31. 3. 2005 | 31. 12. 2005 |
|---|-------------|--------------|
| Vollkonsolidierte Gesellschaften <sup>1)</sup>  | 80          | 78           |
| Auf Grund untergeordneter Bedeutung nicht konsolidierte Gesellschaften                              | 34          | 35           |
| Assoziierte Unternehmen, nach der Equity-Methode bewertet   | –           | –            |
| Assoziierte Unternehmen, auf Grund untergeordneter Bedeutung nicht nach der Equity-Methode bewertet | 3           | 4            |
| Sonstige Beteiligungen  | 5           | 5            |
|   | <u>122</u>  | <u>122</u>   |

<sup>1)</sup> Einschließlich fünf Spezialfonds

Gegenüber dem Vorjahr veränderte sich der Konsolidierungskreis wie folgt:

Zum 1. April 2005 wurde die HJP Services & Education Center Co. Ltd., Tokio, Japan, auf die Heidelberg Japan K.K., Tokio, Japan, sowie die Heidelberg Digital Finishing GmbH, Mühlhausen, auf die Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft, Heidelberg, verschmolzen.

Des Weiteren wurde die Heidelberg Asia Pacific Pte Ltd., Singapur, liquidiert.

Im dritten Quartal des Geschäftsjahrs wurde die Heidelberger Druckmaschinen WEB-Solutions CEE Ges.m.b.H., Wien, Österreich, neu gegründet.

Aus der Änderung des Konsolidierungskreises ergeben sich folgende Auswirkungen:

|                             | 2004/2005        | 2005/2006 |
|-----------------------------|------------------|-----------|
| Langfristige Vermögenswerte | - 51.157         | -         |
| Kurzfristige Vermögenswerte | - 285.322        | -         |
| <b>Aktiva</b>               | <b>- 336.479</b> | <b>-</b>  |
| Eigenkapital                | - 7              | -         |
| Fremdkapital                | - 336.472        | -         |
| <b>Passiva</b>              | <b>- 336.479</b> | <b>-</b>  |
| Umsatzerlöse                | - 199.878        | - 110.696 |
| Jahresergebnis              | 542.627          | 55.489    |

### 3 Währungsveränderungen

Auf Grund von Wechselkursänderungen haben sich bei der Umrechnung der in ausländischer Währung aufgestellten Abschlüsse folgende Auswirkungen auf den Konzern-Zwischenabschluss ergeben:

|                             | 2004/2005       | 2005/2006     |
|-----------------------------|-----------------|---------------|
| Langfristige Vermögenswerte | - 16.271        | 18.802        |
| Kurzfristige Vermögenswerte | - 14.110        | 23.584        |
| <b>Aktiva</b>               | <b>- 30.381</b> | <b>42.386</b> |
| Eigenkapital                | - 19.851        | 13.906        |
| Fremdkapital                | - 10.530        | 28.480        |
| <b>Passiva</b>              | <b>- 30.381</b> | <b>42.386</b> |
| Umsatzerlöse                | - 11.811        | 40.372        |

**4 Sonstige****betriebliche Erträge**

|  | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | 1. 4. 2005<br>bis<br>31. 12. 2005 |
|--|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Auflösung von sonstigen Rückstellungen                                 | 52.198                            | 46.510                            |
| Erträge aus abgeschriebenen Forderungen                                | 17.501                            | 31.064                            |
| Kurssicherungsgeschäfte/Währungskursgewinne                            | 14.316                            | 21.937                            |
| Einnahmen aus betrieblichen Einrichtungen                              | 17.455                            | 17.814                            |
| Erträge aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen | 8.758                             | 1.985                             |
| Übrige Erträge   | 58.755                            | 29.486                            |
|  | <u>168.983</u>                    | <u>148.796</u>                    |

Den Erträgen aus Kurssicherungsgeschäften/Währungskursgewinnen stehen Aufwendungen aus Kurssicherungsgeschäften/Währungskursverlusten gegenüber, die in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (Erläuterung 6) ausgewiesen sind.

**5 Materialaufwand**

|   | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | 1. 4. 2005<br>bis<br>31. 12. 2005 |
|---|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 977.919                           | 981.030                           |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen                                    | 119.584                           | 149.049                           |
| Zinsaufwand Financial Services  | 13.536                            | 7.978                             |
|   | <u>1.111.039</u>                  | <u>1.138.057</u>                  |

Der anteilige Zinsaufwand im Zusammenhang mit dem Geschäftsbereich ›Financial Services‹ wird im Materialaufwand ausgewiesen; die Zinserträge aus Absatzfinanzierung in Höhe von 36.384 Tsd € (Vorjahr: 49.536 Tsd €) sind in den Umsatzerlösen enthalten.

**6 Sonstige  
betriebliche  
Aufwendungen**

|   | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | <b>1. 4. 2005<br/>bis<br/>31. 12. 2005</b> |
|---|-----------------------------------|--|
| Sondereinzelkosten des Vertriebs inklusive Frachtkosten                         | 68.225                            | 89.616                                     |
| Andere Lieferungen und Leistungen,<br>soweit nicht im Materialaufwand enthalten | 100.553                           | 87.456                                     |
| Wertberichtigungen auf Forderungen<br>und sonstige Vermögenswerte               | 39.947                            | 52.822                                     |
| Mieten, Pachten, Leasing (ohne Fuhrpark)  | 54.749                            | 48.833                                     |
| Fahrt- und Reisekosten  | 51.973                            | 42.254                                     |
| Informationstechnologie   | 31.862                            | 39.576                                     |
| Kurssicherungsgeschäfte/Währungskursverluste                                    | 5.353                             | 17.774                                     |
| Rechts- und Beratungskosten   | 19.291                            | 15.899                                     |
| Zuführungen zu Rückstellungen,<br>mehrere Aufwandsarten betreffend              | 28.807                            | 15.206                                     |
| Versicherungen  | 16.010                            | 14.684                                     |
| Sonstige Forschungs- und Entwicklungskosten                                     | 6.913                             | 11.082                                     |
| Fuhrpark  | 9.479                             | 10.679                                     |
| Post- und Zahlungsverkehr   | 12.786                            | 10.504                                     |
| Betriebliche Einrichtungen  | 8.141                             | 8.285                                      |
| Öffentlich-rechtliche Gebühren und sonstige Steuern                             | 10.959                            | 7.627                                      |
| Provisionen   | 5.100                             | 4.165                                      |
| Büromaterial, Zeitungen, Fachliteratur  | 3.473                             | 3.221                                      |
| Lizenzgebühren  | 4.816                             | 2.912                                      |
| Verluste aus Abgängen von immateriellen<br>Vermögenswerten und Sachanlagen      | 1.074                             | 1.728                                      |
| Übrige Gemeinkosten   | 111.189                           | 81.352                                     |
|   | <u>590.700</u>                    | <u>565.675</u>                             |

## 7 Restrukturierungs- aufwendungen

|                 | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | 1. 4. 2005<br>bis<br>31. 12. 2005 |
|-----------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Personalaufwand | 1.791                             | –                                 |
| Sonstige Kosten | 8.973                             | –                                 |
|                 | <u>10.764</u>                     | <u>–</u>                          |

## 8 Finanzerträge

|  | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | 1. 4. 2005<br>bis<br>31. 12. 2005 |
|--|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Zinsen und ähnliche Erträge            | 11.664                            | 13.742                            |
| Erträge aus Finanzanlagen/Wertpapieren | 8.540                             | 13.328                            |
|  | <u>20.204</u>                     | <u>27.070</u>                     |

Die Zinsen und ähnlichen Erträge beinhalten auch die Zinserträge der Spezialfonds. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst (vergleiche Erläuterung 1).

## 9 Finanzaufwendungen

|   | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | 1. 4. 2005<br>bis<br>31. 12. 2005 |
|---|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen            | 40.165                            | 41.831                            |
| Aufwendungen aus Finanzanlagen/Wertpapieren | 6.889                             | 13.138                            |
|   | <u>47.054</u>                     | <u>54.969</u>                     |

## 10 Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie wird mittels Division des den Aktionären zustehenden Zwischenergebnisses durch die gewichtete Anzahl der während der Periode (2005/2006: 85.816.436 Stückaktien) ausstehenden Aktien ermittelt. Die gewichtete Anzahl der ausstehenden Aktien war durch den Erwerb von eigenen Anteilen im dritten Quartal beeinflusst. Zum 31. Dezember 2005 waren 970.000 eigene Aktien im Bestand. Das verwässerte und das unverwässerte Ergebnis je Aktie entsprechen sich.

## 11 Immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Finanzanlagen

|  | Immaterielle Vermögenswerte | Sachanlagen      | Finanzanlagen |
|--|-----------------------------|------------------|---------------|
| Anschaffungs- oder Herstellungskosten 31. 3. 2005        | 379.075                     | 2.157.592        | 66.439        |
| <b>Anschaffungs- oder Herstellungskosten 31.12. 2005</b> | <b>372.800</b>              | <b>2.175.506</b> | <b>70.840</b> |
| Kumulierte Abschreibungen 31. 3. 2005                    | 139.132                     | 1.618.502        | 17.564        |
| <b>Kumulierte Abschreibungen 31.12. 2005</b>             | <b>139.124</b>              | <b>1.633.265</b> | <b>17.646</b> |
| Buchwerte 31. 3. 2005                                    | 239.943                     | 539.090          | 48.875        |
| <b>Buchwerte 31.12. 2005</b>                             | <b>233.676</b>              | <b>542.241</b>   | <b>53.194</b> |

## 12 Forderungen und sonstige Vermögenswerte

|   | 31. 3. 2005    |                |                | 31.12. 2005    |                |                |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
|   | kurzfristig    | langfristig    | Summe          | kurzfristig    | langfristig    | Summe          |
| <b>Forderungen aus Absatzfinanzierung</b>             | <b>171.993</b> | <b>392.684</b> | <b>564.677</b> | <b>150.219</b> | <b>357.854</b> | <b>508.073</b> |
| <b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>     | <b>575.766</b> | <b>–</b>       | <b>575.766</b> | <b>594.276</b> | <b>–</b>       | <b>594.276</b> |
| <b>Andere Forderungen und sonstige Vermögenswerte</b> |                |                |                |                |                |                |
| Forderungen gegen verbundene Unternehmen              | 27.020         | –              | 27.020         | 21.303         | –              | 21.303         |
| Steuererstattungsansprüche                            | 29.201         | 1.017          | 30.218         | 21.093         | –              | 21.093         |
| Ausleihungen/Darlehen                                 | 639            | 4.294          | 4.933          | 452            | 4.470          | 4.922          |
| Derivative Finanzinstrumente                          | 24.982         | 11.646         | 36.628         | 11.290         | 2.207          | 13.497         |
| Zinsabgrenzungen                                      | 5.497          | –              | 5.497          | 4.192          | –              | 4.192          |
| Rechnungsabgrenzungsposten                            | 22.167         | 358            | 22.525         | 20.354         | 3.987          | 24.341         |
| Übrige Vermögenswerte                                 | 73.632         | 66.492         | 140.124        | 89.093         | 36.110         | 125.203        |
|   | <b>183.138</b> | <b>83.807</b>  | <b>266.945</b> | <b>167.777</b> | <b>46.774</b>  | <b>214.551</b> |

**13 Vorräte**

|   | 31. 3. 2005    | 31. 12. 2005   |
|---|----------------|----------------|
| Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe             | 119.474        | 116.723        |
| Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen | 275.136        | 339.446        |
| Fertige Erzeugnisse und Waren               | 387.225        | 491.891        |
| Geleistete Anzahlungen                      | 3.831          | 16.581         |
|   | <u>785.666</u> | <u>964.641</u> |

Der Anstieg der fertigen Erzeugnisse und Waren steht im Zusammenhang mit den erwarteten Umsätzen im letzten Quartal des Berichtsjahrs.

**14 Eigenkapital**

Der Vorstand der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft hat am 8. November 2005 beschlossen, eigene Aktien in Höhe von bis zu fünf Prozent des Grundkapitals (bis zu 4.295.424 Stückaktien) in der Zeit vom 9. November 2005 bis spätestens 19. Januar 2007 zu erwerben. Der Vorstand macht dabei von der am 20. Juli 2005 beschlossenen Ermächtigung der Hauptversammlung Gebrauch, eigene Aktien bis zu zehn Prozent des Grundkapitals (bis zu 8.590.848 Stückaktien) bis zum 19. Januar 2007 zu erwerben.

Die zurückgekauften Aktien können nur zur Herabsetzung des Kapitals der Gesellschaft sowie für Belegschaftsaktienprogramme und andere Formen der Zuteilung von Aktien an Mitarbeiter der Gesellschaft oder einer Tochtergesellschaft nach weiterer Maßgabe der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 20. Juli 2005 genutzt werden. Wir hatten bis zum 31. Dezember 2005 1.023.217 eigene Aktien zurückgekauft; davon wurden 53.217 Aktien für das Belegschaftsprogramm verwendet.

**15 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen**

Wir tragen für die Mehrzahl der Mitarbeiter eine direkte oder durch Beitragszahlungen an private Institutionen finanzierte Vorsorge für die Zeit nach der Pensionierung. Die Versorgungsleistungen werden in Abhängigkeit von den länderspezifischen Gegebenheiten gewährt. Sie basieren in der Regel auf der Beschäftigungsdauer und dem Entgelt der Mitarbeiter. Die Verpflichtungen enthalten sowohl solche aus laufenden Pensionen als auch Anwartschaften auf zukünftig zu zahlende Pensionen. Die nach Eintritt des Versorgungsfalls zu erwartenden Versorgungsleistungen werden über die gesamte Beschäftigungszeit der Mitarbeiter verteilt.

## 16 Andere Rückstellungen

|  | 31. 3. 2005    |                |                | 31. 12. 2005   |                |                |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
|  | kurzfristig    | langfristig    | Summe          | kurzfristig    | langfristig    | Summe          |
| <b>Steuerrückstellungen</b>              | 7.015          | 165.791        | 172.806        | 9.238          | 174.426        | 183.664        |
| <b>Sonstige Rückstellungen</b>           |                |                |                |                |                |                |
| Verpflichtungen aus dem Vertriebsbereich | 117.337        | 17.148         | 134.485        | 117.851        | 20.260         | 138.111        |
| Verpflichtungen aus dem Personalbereich  | 108.776        | 75.554         | 184.330        | 93.426         | 62.138         | 155.564        |
| Verpflichtungen aus Restrukturierung     | 40.985         | –              | 40.985         | 24.295         | –              | 24.295         |
| Übrige                                   | 104.460        | 12.800         | 117.260        | 67.775         | 28.862         | 96.637         |
|  | <u>371.558</u> | <u>105.502</u> | <u>477.060</u> | <u>303.347</u> | <u>111.260</u> | <u>414.607</u> |
|  | <u>378.573</u> | <u>271.293</u> | <u>649.866</u> | <u>312.585</u> | <u>285.686</u> | <u>598.271</u> |

## 17 Finanzverbindlichkeiten

|                                   | 31. 3. 2005    |                |                | 31. 12. 2005   |                |                |
|-----------------------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
|                                   | kurzfristig    | langfristig    | Summe          | kurzfristig    | langfristig    | Summe          |
| Wandelanleihe                     | –              | 269.960        | 269.960        | –              | 271.005        | 271.005        |
| Schuldscheinanleihen              | 7.259          | 94.500         | 101.759        | 7.614          | 91.000         | 98.614         |
| Gegenüber Kreditinstituten        | 208.801        | 6.846          | 215.647        | 217.086        | 53.155         | 270.241        |
| Aus Finanzierungsleasingverträgen | 6.982          | 6.435          | 13.417         | 7.863          | 6.681          | 14.544         |
| Gegenüber verbundenen Unternehmen | 1.537          | –              | 1.537          | 1.862          | –              | 1.862          |
| Sonstige                          | 13.110         | –              | 13.110         | 14.686         | –              | 14.686         |
|                                   | <u>237.689</u> | <u>377.741</u> | <u>615.430</u> | <u>249.111</u> | <u>421.841</u> | <u>670.952</u> |

## 18 Sonstige Verbindlichkeiten

|  | 31. 3. 2005    |               |                | 31. 12. 2005   |               |                |
|--|----------------|---------------|----------------|----------------|---------------|----------------|
|  | kurzfristig    | langfristig   | Summe          | kurzfristig    | langfristig   | Summe          |
| Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 58.973         | –             | 58.973         | 95.344         | –             | 95.344         |
| Gegenüber verbundenen Unternehmen      | 1.525          | –             | 1.525          | 1.519          | –             | 1.519          |
| Aus derivativen Finanzinstrumenten     | 11.993         | 8.715         | 20.708         | 17.882         | 8.453         | 26.335         |
| Aus Steuern                            | 42.483         | –             | 42.483         | 29.351         | –             | 29.351         |
| Im Rahmen der sozialen Sicherheit      | 24.046         | –             | 24.046         | 24.812         | –             | 24.812         |
| Rechnungsabgrenzungsposten             | 24.993         | 23.245        | 48.238         | 23.095         | 24.373        | 47.468         |
| Übrige                                 | 56.619         | 5.418         | 62.037         | 61.565         | 6.978         | 68.543         |
|  | <u>220.632</u> | <u>37.378</u> | <u>258.010</u> | <u>253.568</u> | <u>39.804</u> | <u>293.372</u> |

## 19 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Haftungsverhältnisse für Bürgschaften und Garantien belaufen sich zum 31. Dezember 2005 auf 300.387 Tsd € (31. März 2005: 362.591 Tsd €); sie beinhalten insbesondere Bürgschaften für die Verbindlichkeiten Dritter im Rahmen langfristiger Absatzfinanzierungen.

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen setzen sich wie folgt zusammen:

|   | 31. 3. 2005   |                |                | 31. 12. 2005  |                |                |
|---|---------------|----------------|----------------|---------------|----------------|----------------|
|   | kurzfristig   | langfristig    | Summe          | kurzfristig   | langfristig    | Summe          |
| Leasing-/Mietverpflichtungen<br>(Minimumleasingzahlungen) | 55.278        | 377.797        | 433.075        | 51.253        | 375.807        | 427.060        |
| Bestellungen für Investitionen                            | 19.807        | –              | 19.807         | 24.693        | –              | 24.693         |
|   | <u>75.085</u> | <u>377.797</u> | <u>452.882</u> | <u>75.946</u> | <u>375.807</u> | <u>451.753</u> |

## 20 Angaben zur Segment- berichterstattung

Die Segmentberichterstattung erfolgt auf der Grundlage des **Risk and Reward Approach**. Die intersegmentären Umsätze sind von wirtschaftlich untergeordneter Bedeutung und können daher vernachlässigt werden.

Die **nicht zahlungswirksamen Aufwendungen** setzen sich wie folgt zusammen:

|   | 1. 4. 2004<br>bis<br>31. 12. 2004 | 1. 4. 2005<br>bis<br>31. 12. 2005 |
|---|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Wertberichtigungen auf Forderungen<br>und sonstige Vermögenswerte | 39.947                            | 52.822                            |
| Zuführungen zu Rückstellungen                                     | 246.119                           | 198.383                           |
|   | <u>286.066</u>                    | <u>251.205</u>                    |

Die Zuführungen zu Rückstellungen in der Vorjahresperiode beinhalten nicht die Verpflichtungen aus Restrukturierung, da hierfür in der Segmentberichterstattung ein eigenständiger Ausweis erfolgt.

Die **Forschungs- und Entwicklungskosten** ergeben sich aus den im Berichtszeitraum angefallenen Forschungs- und Entwicklungskosten, jedoch ohne die Abschreibungen auf die Entwicklungskosten des Berichtszeitraums.

Die **Investitionen** umfassen Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Das **Segmentvermögen** und die **Segmentsschulden** leiten sich wie folgt aus dem Bruttovermögen beziehungsweise den Bruttoschulden ab:

|                              | 31. 3. 2005      | 31. 12. 2005     |
|------------------------------|------------------|------------------|
| Bruttovermögen gemäß Bilanz  | 3.628.294        | 3.691.607        |
| – Finanzanlagen              | – 48.875         | – 53.194         |
| – Wertpapiere                | – 353.828        | – 367.839        |
| – Finanzforderungen          | – 93.982         | – 71.345         |
| – aktive latente Steuern     | – 122.128        | – 115.575        |
| – Steuererstattungsansprüche | – 30.218         | – 21.093         |
| Segmentvermögen              | <u>2.979.263</u> | <u>3.062.561</u> |

|   | 31. 3. 2005      | 31. 12. 2005     |
|---|------------------|------------------|
| Bruttoschulden gemäß Bilanz <sup>1)</sup> | 2.396.170        | 2.426.312        |
| – Steuerrückstellungen                    | – 172.806        | – 183.664        |
| – Steuerverbindlichkeiten                 | – 42.483         | – 29.351         |
| – Finanzverbindlichkeiten                 | – 504.301        | – 560.918        |
| – passive latente Steuern                 | – 66.902         | – 72.156         |
| Segmentsschulden                          | <u>1.609.678</u> | <u>1.580.223</u> |

<sup>1)</sup> Konzernbilanzsumme abzüglich Eigenkapital

Die Finanzforderungen beinhalten Finanzforderungen gegen verbundene Unternehmen sowie sonstige finanzielle Vermögenswerte.

Die Finanzverbindlichkeiten umfassen die in Erläuterung 17 dargestellten Einzelpositionen, mit Ausnahme der Finanzverbindlichkeiten, die im Zusammenhang mit der Absatzfinanzierung stehen.

Die **Anzahl der Mitarbeiter** betrifft den Stand zum 31. Dezember 2005 im Vergleich zum 31. März 2005.

**21 Aufsichtsrat/Vorstand**

Die Zusammensetzung des Aufsichtsrats und des Vorstands ist auf Seite 41 dargestellt.

**22 Wesentliche Ereignisse  
nach dem Bilanzstichtag**

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag liegen nicht vor.

Heidelberg, im Februar 2006

**Der Vorstand**

## Der Aufsichtsrat

### **Dr. Mark Wössner**

Vorsitzender des Aufsichtsrats

### **Rainer Wagner\***

stellvertretender Vorsitzender  
des Aufsichtsrats  
seit 29. August 2005

### **Josef Pitz\***

stellvertretender Vorsitzender  
des Aufsichtsrats  
– bis 31. Juli 2005 –

### **Martin Blessing**

### **Prof. Dr. Clemens Börsig**

### **Wolfgang Flörchinger\***

### **Martin Gauß\***

### **Mirko Geiger\***

– seit 1. August 2005 –

### **Gunther Heller\***

### **Dr. Jürgen Heraeus**

### **Berthold Huber\***

### **Johanna Klein\***

### **Pat Klinis\***

– bis 31. Juli 2005 –

### **Robert J. Koehler**

### **Uwe Lüders**

### **Dr. Gerhard Rupprecht**

### **Dr. Klaus Sturany**

### **Peter Sudadse\***

– seit 1. August 2005 –

## Ausschüsse des Aufsichtsrats

### **Präsidium**

Dr. Mark Wössner  
Rainer Wagner  
– seit 29. August 2005 –  
Josef Pitz  
– bis 31. Juli 2005 –  
Martin Blessing  
Martin Gauß  
Berthold Huber  
Dr. Gerhard Rupprecht

### **Vermittlungsausschuss gemäß § 27 Abs. 3 Mitbestimmungsgesetz**

Dr. Mark Wössner  
Rainer Wagner  
– seit 29. August 2005 –  
Josef Pitz  
– bis 31. Juli 2005 –  
Martin Blessing  
Wolfgang Flörchinger

### **Ausschuss zur Regelung von Personalangelegenheiten des Vorstands**

Dr. Mark Wössner  
Rainer Wagner  
– seit 29. August 2005 –  
Josef Pitz  
– bis 31. Juli 2005 –  
Dr. Gerhard Rupprecht

### **Prüfungsausschuss**

Dr. Klaus Sturany  
Prof. Dr. Clemens Börsig  
Mirko Geiger  
– seit 29. August 2005 –  
Pat Klinis  
– bis 31. Juli 2005 –  
Rainer Wagner

## Der Vorstand

### **Bernhard Schreier**

Vorsitzender des Vorstands

### **Dr. Herbert Meyer**

### **Dr. Jürgen Rautert**

\* Aufsichtsratsmitglied der Arbeitnehmer



## Finanzkalender 2005/2006

|                         |  |
|-------------------------|--|
| <b>3. Mai 2006</b>      | Veröffentlichung des vorläufigen Jahresabschlusses 2005/2006 |
| <b>7. Juni 2006</b>     | Bilanzpressekonferenz, Analysten- und Investorenkonferenz    |
| <b>20. Juli 2006</b>    | Hauptversammlung   |
| <b>1. August 2006</b>   | Veröffentlichung der Zahlen zum 1. Quartal 2006/2007         |
| <b>7. November 2006</b> | Veröffentlichung der Halbjahreszahlen 2006/2007              |

Änderungen vorbehalten

Dieser Bericht wurde am 2. Februar 2006 veröffentlicht.

### **Copyright © 2006**

Heidelberger Druckmaschinen

Aktiengesellschaft

Kurfürsten-Anlage 52 – 60

69115 Heidelberg

[www.heidelberg.com](http://www.heidelberg.com)

[investorrelations@heidelberg.com](mailto:investorrelations@heidelberg.com)

Fotografie: Hendrik Schröder; Archiv Heidelberger Druckmaschinen AG.

Hergestellt auf Heidelberg-Maschinen und mit Heidelberg-Technologie.

Alle Rechte und technische Änderungen vorbehalten.

Printed in Germany.



**Heidelberger Druckmaschinen AG**  
Kurfürsten-Anlage 52 – 60  
69115 Heidelberg  
[www.heidelberg.com](http://www.heidelberg.com)

**HEIDELBERG**